

Haltstelle

Auflage 87.000 Exemplare

- 📌 Bürgerfest-Programm
- 📌 INVG-Bürgerfest-Fahrplan
- 📌 INVG-Anbindung „Saturn-Arena“ und „Donautheme Wonnemar“
- 📌 Flughafen München Terminal 2 eröffnet
- 📌 Jedermann im Freilicht-Theater
- 📌 Carmina Burana Open-Air
- 📌 Ritterspiele auf Schloss Hexenagger



18. Ingolstädter Bürgerfest 4./5. Juli 2003



Das Ingolstädter Bürgerfest auf den Straßen und Plätzen der Altstadt zieht wieder die Besuchermassen in seinen Bann.

„Auf geht's zum 18. Ingolstädter Bürgerfest!“

Bereits zum 18. Mal lädt Ingolstadt die Bevölkerung zum modernen Bürgerfest in die historische Altstadt ein. Am Freitag, 4. Juli sowie Samstag, 5. Juli, geben sich unter der Federführung des Kulturamtes wieder hunderte von Akteuren ein Stelldichein auf den Straßen und Plätzen der Altstadt um mit ihren Darbietungen die vielen tausend Besucher in ihren Bann zu ziehen. Die Gastronomen und Brauereien werden wie immer keine Kosten und Mühen scheuen um Teile der City in einzigartige Biergärten und Treffs zum Verweilen zu verwandeln.

Auch in diesem Jahr bereichern viele internationale Gäste und Gruppen das Programmangebot des Bürgerfestes. Schon traditionell werden wieder Kultur-Kreise eingerichtet, in denen Straßenkünstler, Gaukler, Clowns, Jongleure, Artisten und viele mehr das Publikum unterhalten. Die Standorte sind Am Stein/Milchstraße, Moritzstraße (bei Xaver Mayer), Theresienstraße (Drogerie Fuchs), Ludwigstraße (Woolworth) und die „Offene Bühne“ befindet sich ebenfalls in der Ludwigstraße. Programmtafeln vor Ort weisen auf die entsprechenden Künstler und Auftrittszeitpunkte hin.

Wegen der Vorbereitungen zum Neubau der Sparkasse wird heuer die Eröffnung am Freitag um 17 Uhr auf dem Rathaus-Festplatz stattfinden (anstelle Viktualienmarkt). Wie in den vergangenen Jahren wird am Festplatz „Bei der Schleifmühle“ ein gemischtes Kulturprogramm

aus Folklore, Volkstanz, Jazz-Musik, Big-Band-Sound und vieles mehr dargeboten. Der Theatervorplatz bietet wieder ein entsprechendes

INVG-Sonderservice

Die Ingolstädter Verkehrsgesellschaft (INVG) bietet der Bevölkerung wieder ihren bewährten Bus-Service mit dem Bürgerfest-Sonderfahrplan an, der weit nach Mitternacht auf allen Linien erweitert wird.

„Mit dem Bus sicher zum Bürgerfest und mit dem Bus sicher und unbeschwert wieder nach Hause,“ lautet hier das Motto für die Bevölkerung.

Programm für die jüngere und junggebliebene Generation. Auch auf dem Platz vor der Hohen Schule sind wieder spannungsvolle Musikdarbietungen zu erwarten. Gemütlichkeit ist wie immer Trumpf auf dem Holzmarkt-Festplatz, Show und bunte Unterhaltung ist auf dem Paradeplatz angesagt.

Mit dem Kinderprogramm des Kulturamtes im Innenhof von St. Moritz – wie auch am Vorplatz von St. Matthäus (Spielmobil der Stadt Ingolstadt) und u. a. an der Harderstraße, Schrammstraße/Franziskanerkirche, am Paradeplatz und Ludwigstraße ist für die jüngsten Festbesucher bestens gesorgt.

IMPRESSUM

Haltestelle, Amtliche Mitteilungen und Informationen der Ingolstädter Verkehrsgesellschaft mbH (INVG)

Herausgeber:

INVG, Mobilitätszentrale, Dollstraße 7, 85049 Ingolstadt, Tel. 0841/ 9341825

Verantwortlich für den Inhalt:

INVG-Geschäftsführer Helmut Chase

Redaktion:

Hans-Jürgen Binner, Leiter der INVG-Geschäftsstelle; Johann Müller Foto- u. Pressedienst Johnmüller, Ettinger Straße 6, 85057 Ingolstadt, Tel. 0841/ 33617, Fax 0841/17479

Druck:

Mayer & Söhne, Druck- und Mediengruppe GmbH Oberbernbacher Weg 7, 86551 Aichach Auflage: 87.000 Stück

Verteilung:

85.000 Stück an Haushalte im INVG-Verkehrsgebiet. Ingolstädter Medienvertrieb, Wiesinger & Partner, Friedrich-Ebert-Straße 16, 85055 Ingolstadt.

Programminweise, Termine und Preise ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten.

Bürgerfest-Programm 2003



16.45 Anblasen des Bürgerfestes vom Alten Rathaus
Ingolstädter Pfeifturmbläser

17.00 Uhr
Festeröffnung und Anstich durch Oberbürgermeister Dr. Alfred Lehmann auf dem Rathausplatz (Biergarten Mittl/Herrnbräu)
Musikalische Unterhaltung mit dem AUDI-Werkorchester

ALLE REISEN...
SCHUIERER
Nahe dem Rathausplatz, gleich hinter der Baustelle
Sauerstrasse 7 · 85049 Ingolstadt
Telefon (08 41) 16 17 · Telefax (08 41) 1 71 21
www.schuierer.de
e-mail: reisebuero.schuierer@t-online.de

Festplatz Theaterplatz

- Kulturamt**
(Biergarten Gschwendtner/Nordbräu)
- 19.00-20.30 Mastercharge (Blues)
 - 20.45-22.15 Westpoint (Southern & Countryrock)
 - 22.30-24.00 The Stimulators (Latin-Blues)

Festplatz Bei der Schleifmühle

- Kulturamt**
(Biergarten Peterwirt/Ingobräu)
- 18.00 Musik mit Les Jazzticots aus Grasse
 - 19.00 Flamencotanzgruppe El Grupo un poco de Flamenco
 - 20.00 Steptanzgruppe CRAZY 4 TAP und Chor VocoMotion
 - 21.00 Flamencogruppe MORENA Y RUBIA FLAMENCO
 - 22.00-00.30 Musik mit den Steamboatstompers aus Prag

Offene Bühne

- Kulturamt** (Ludwigstraße)
- 17.30 Showgruppe Blacktops (Nicole's company)
 - 18.00 Tanzstudio Baudisch
 - 18.30 Taekwondo (TV 1861 Ingolstadt/Unicorn 2000)
 - 19.00 Showtanzgruppe Dance Venture (TSV Egweil)
 - 19.30 Coolgirls (TSV Pförring)
 - 20.00 Showtanzgruppe Fun & Action (TSV Hepberg)

Besuchen Sie uns auf den zahlreichen Herrnbräu-Plätzen auf dem 18. Ingolstädter Bürgerfest. Eröffnung des Bürgerfestes am Fr. 4. Juli um 17.00 Uhr im Herrnbräu-Biergarten auf dem Rathausplatz.

Freitag
04. Juli 2003
ca. 22 Uhr
Großes
Brillant-
feuerwerk

Bürgerfest-Programm

- 20.30 Orientalischer Tanz
21.00 Showtanzgruppe Sunshine Girls (SC Irgertsheim)
21.30 Showtanzgruppe Fun Group (TSV 1862 Neuburg)
22.00 Tanzgruppe Sole Exception (SV Wettstetten)
22.30 Showtanzgruppe Funky Beat
23.00 Power Cats Kösching e. V.
23.30 Showtanzgruppe Bodytalk (TSV Lenting)
24.00 Showtanzgruppe Funky Beat

Festplatz Rathausplatz

(Biergarten Mittl/Herrnbräu)
Unterhaltungsprogramm

Liebfrauenmünster

(Südturm) Münsterministranten
17.00–21.00 Turmbesteigung

Festplatz Paradeplatz

(Biergarten Narrwalla)

- 19.00–24.00 Showband Tropic
20.00 Auftritt der Narrwalla
Kinder- und Jugendgarde

Festplatz Holzmarkt

(Biergarten Gschwendtner/Nordbräu)

- 18.00–24.00 Unterhaltungsprogramm

Ludwigstraße/ Moritzstraße

21.00 Standkonzert
Charly Böck & Sambapito II

Innenhof

Hotel Rappensberger

(Haderstraße)
19.30 Ingolstädter Harmonika Musi

Platz an der Hohen Schule

(Ohrakel)

- 19.30 Emergency Exit
Inspire
The bomb

Fr.
4. Juli

Innenhof des Franziskanerklosters

(Katholisches Stadtdekanat, St. Augustin))

- 16.30 Südamerikanische Folklore
17.30 Gitarrenduo „Duo Acustico“

Platz vor der Franziskanerbasilika

(Katholisches Stadtdekanat, St. Augustin)
„Grupo Hispanohablante“, Südamerikanische
Nationalgerichte und Fruchtcocktails sowie
kleine Bastelarbeiten. Der Erlös kommt einem
Jugendprojekt in Medellin/Kolumbien zugute.

„Shopping-Tour 2003“

Gemeinschaftsaktion der Stadtwerke Ingolstadt mit der Ingolstädter Geschäftswelt

Wie in den letzten beiden Jahren verteilen die Stadtwerke heuer zum dritten Mal ein Couponheft an ihre mehr als 50.000 SPAR-IN-STROM Kunden. Wie angekündigt, fanden die ersten Kunden die Hefte bereits in ihren Briefkästen.

Der große Erfolg der vergangenen Jahre spornte die Stadtwerke an, für die diesjährige Shopping-Tour noch mehr Geschäftspartner zu gewinnen. Haben im letzten Jahr ca. 70 Partner teilgenommen, erhöhte sich die Zahl in diesem Jahr auf mehr als 110.

Über 150 Angebote mit vielen Einkaufsvorteilen haben sie für die Stadtwerke-Kunden in einem bunten Strauß zusammengestellt. Die Palette reicht von Auto & Mobiles, Essen & Trinken über Reisen und Mode, Elektronik und Sport bis hin zu Gratisangeboten, Zugaben und Rabatten.

Aufgrund der Vielzahl der Angebote ist das Couponheft in unterschiedliche Rubriken farbig unterteilt. So ist es übersichtlicher und man findet die einzelnen Angebote schneller. Preisvorteile sind auf dem ersten Blick zu erkennen. Die Ersparnis kann bis zu 66% betra-

gen. Durchschnittlich liegen die Angebote 25% unter den Verkaufspreisen.

Der finanzielle Vorteil der über 150 Artikel beträgt - je nach Inanspruchnahme - bis zu einigen tausend Euro. Alle Preisnachlässe werden von den beteiligten Einzelhandelsgeschäften übernommen. Die Aktion gilt bei fast allen Produkten und Leistungen bis zum 30. September 2003.

Die Shopping-Tour 2003 ist für alle Beteiligten ein Gewinn: Angebotsvorteile für die Kunden, Umsatzpotential für die Geschäftswelt und Werbung für die Stadtwerke, die die Gemeinschaftsaktion organisiert haben.

SHOPPING
TOUR
2003

GRATIS
minus 30%
2 für 1

www.stadtwerke-ingolstadt.de

STADTWERKE
INGOLSTADT



Fr. 4. Juli
Kulturpfad
Donaustraße

(Swept Away/
 Café Mohrenkopf, Music IN)

19.00 Duo Europa, Zigeunerswing und Jazz mit Frank Wuppinger und Andreas Wiersing - zwei Meister der Jazzgitarre

20.30 Basement Boogie Bunch, Swing und Boogie Woogie allererster Sahne

22.30 King Banana feat. Strangjah Cole, Ska und Old School Reggae mit dem Altmeister des Ska: Strangjah Cole, bekannt durch die Skatelites in den 60er Jahren. Ein absolutes Highlight der jamaikanischen Musikgeschichte.



Gesamter Altstadtbereich

Umzug mit Charly Böck & Sambapito II ab 19.00 Uhr

Route:

**Taschenturm/Kanalstraße/
 Luftgasse/Theresienstraße/
 Moritzstraße (Kulturkreis B)**

NORDBRÄU Treffs am Bürgerfest

Privatbrauerei NORDBRÄU INGOLSTADT

Bürgerfest, 4. und 5. Juli 2003

- 1 Biergarten am Theatervorplatz
- 2 Narrwalla am Paradeplatz
- 3 Biergarten am Schlosskeller
- 4 Glock'n-Biergarten am Kreuztor
- 5 Diagonal, Kreuzstraße
- 6 Touch Down, Gerbergasse
- 7 Alfred am Kreuztor
- 8 Ölbaum, bei der Schleifmühle
- 9 Café Klatsch, bei der Schleifmühle
- 10 Osteria, Dollstraße
- 11 Antalya, Dollstraße
- 12 Heiglback, Theresienstraße
- 13 Kühne-Köstler, Theresienstraße
- 14 Espresso-Café, Theresienstraße
- 15 Nudelstube, Kanalstraße
- 16 Nachtwind, Steuartstraße
- 17 Basco, Donaustraße
- 18 Bar Centrale, Donaustraße
- 19 TSV Gaimersheim, Rathausplatz
- 20 Böckl, Mauthstraße
- 21 Schwarz, Mauthstraße
- 22 Gucker, Zehenthof
- 23 Unscheinbar, Kupferstraße
- 24 Biergarten am Holzmarkt
- 25 Agramer Hof, Beckerstraße
- 26 El Chico, Schrankenstraße
- 27 Le Café, Schrankenstraße
- 28 Allegrobar, Ludwigstraße
- 29 Daurratshofer, Viktualienmarkt
- 30 Paprika, Josef-Ponschab-Straße

Fr.
4. Juli



Straßenkünstler, Gaukler, Clowns und Artisten sorgen wieder für beste Unterhaltung in der Altstadt.

Die Stadt Ingolstadt im Internet



www.ingolstadt.de
Sie surfen - wir machen die Wellen

rund 1000 Veranstaltungshinweise pro Monat
aktuelle Themen und kostenloser Newsletter

Kartenreservierungen online
KFZ-Wunschkenzeichen
virtueller Stadtrundgang
und vieles mehr

Sehen wir uns
heute Abend?
In den
**Nacht-
bussen**
der



Ingolstädter
Verkehrs-
Gesellschaft
mbH
www.invg.de





Fr.
4. Juli

St. Matthäus

(Kirchenvorplatz)
17.00
Bücherflohmarkt,
Evang. Gemeindebücherei
St. Matthäus

Theresienstraße

(Biergarten)
17.00 Rock'n Roll Casino
(Ingolstadt-Gaimersheim)

Theresienstraße/ Poppenstraße

(Café Tagblatt)
18.00-19.00 Nis company & Dis Dance Club
19.00-22.00 Get up
22.00-Ende Breake Out

Paradeplatz

17.00 Kindereisenbahn und Ballwurfude
(Fa. Neigert)

Grießbadgasse

(bei Regen im Lokal)
VA: Folkclub Neue Welt IN e.V.
19.00-20.00 Caro Blues Trio (Blues)
20.00-21.00 Pint o'Music (Irish Folk and
Singer/Songwriter)
21.00-22.00 Caro Blues Trio (Blues)
22.00-23.00 Pint o'Music
23.00-01.00 Mastercharge feat. Matt Walsh
(Blues from Germ./Ireland)

Harderstraße

17.00 Kinder-Ferrari-Band (Fa. Mesarosch)
Kinderkarussell (Fa. Fritz Kreis)
Alpamare Simulator
(Fa. Jodquellen AG)

Vorplatz

Pfarrrei St. Matthäus

17.00 Spielmobil, Spielaktionen
für Kinder und Erwachsene
17.00-20.00 Schülercafé TimeOut
Bastelangebote für Kinder

Schrannenstraße/ Franziskanerkirche

17.00 Luftkissen (Stadtjugendring)

Rathausplatz

17.00 Loswagen (Arbeiterwohlfahrt)

Ludwigstraße

17.00 Kinderschminken
Kinderkarussell (Fa. Fritz Kreis)
Loswagen (Arbeiterwohlfahrt)

Kreuzstraße

Sigi's Café Bistro

19.30 H.A.T.
anschließend Booze Bros.



Wie lange wollen Sie eigentlich noch Kontoführungs-Gebühren bezahlen?



Gehaltskonto für Mitglieder:

Grundgebühr im Jahr	0,- Euro
Buchungsgebühren	0,- Euro
Gebühren für Daueraufträge	0,- Euro
Gebühren für Inlandsüberweisungen	0,- Euro
Gebühren für Scheckformulare	0,- Euro
Gebühren für BANKCARD ec und Kreditkarte Standard bei Online-Kontoführung	0,- Euro

Summe: 0,- Euro

**KONTO
WECHSEL
SERVICE**
inklusive!

Sparda-Bank

freundlich & fair

Sparda-Bank München eG

Harderstraße 17 · 85049 Ingolstadt · Telefon (08 41) 9 35 12-0
Münchener Straße 85 · 85051 Ingolstadt · Telefon (08 41) 9 73 28-0
Poststraße 3 · 85276 Pfaffenhofen · Telefon (0 84 41) 89 16-0

www.sparda-m.de

**Kommen Sie
zur Sparda-Bank!**



Bürgerfest-Kulturkreise: Immer wieder Anziehungspunkte für Groß und Klein.

**Kulturkreise
Kuturamt**

- 21.00 Standkonzert
Charly Böck & Sambapito II
- 22.00 Flying Twins

- 20.00 Folkloregruppe Serow aus Moskau
- 20.30 Drehorgel-Orchesterspieler
Viva la Musica
- 21.00 Folkloregruppe Serow aus Moskau

Kulturkreis

A

(Am Stein/Milchstraße)

- 17.00 Zaubereien mit Sven Catello & Dario
- 18.00 Folkloregruppe Serow aus Moskau
- 19.00 Folkloregruppe Serow aus Moskau
- 20.00 Fidel'folk Ssälawih
- 21.00 Barock-Comedy duo farfalle

Kulturkreis

B

(Moritzstraße bei Xaver Mayr)

- 17.00 Folkloregruppe Serow aus Moskau
- 18.00 Zaubereien mit Sven Catello & Dario
- 18.30 Mittelalterliche Musik mit der
Kindergruppe Hundszeller Pfeiferl
- 19.00 Flying Twins
- 20.00 Barock Comedy duo farfalle

Kulturkreis

C

(Ludwigstraße bei Woolworth)

- 17.00 Drehorgel-Orchesterspieler
Viva la Musica
- 18.00 Tobi & Flori
- 19.00 Mittelalterliche Musik mit der
Kindergruppe Hundszeller Pfeiferl
- 20.00 Flying Twins
- 21.00 Fidel'folk Ssälawih

Kulturkreis

D

(Theresienstraße Drogerie Fuchs)

- 17.00 Fidel'folk Ssälawih
- 18.00 Drehorgel-Orchesterspieler
Viva la Musica
- 19.00 Drehorgel-Orchesterspieler
Viva la Musica



VR-CheckUp

Finanzplanung mit System

**Nutzen Sie
jetzt unsere
VR-
CheckUp-
Aktionstage
„Alters-
vorsorge“**

- Berechnung Ihres gesetzlichen Rentenanspruchs
- Darstellung der Versorgungslücke unter Beachtung von Inflation und vorhandener Absicherung
- Berücksichtigung „Riester-Förderung“

**Lassen Sie sich Ihr persönliches
Vorsorgegutachten erstellen.
Sie erhalten einen
übersichtlichen Ausdruck.**



Der Sparkassen Schutter-Express ist am Bürgerfest – Freitag und Samstag – unterwegs.

Dankeschön!

167.000 Menschen^{*)} sehen
regelmäßig das  Programm.

Das sind ca. **40 %** mehr als
im Vorjahr.

Dafür danken wir Ihnen!



Wir wollen für Sie noch besser werden.
Wenn Sie Vorschläge, Anregungen oder Kritik am Programm haben:
programm@intv.de oder Hotline: 0841 / 935650

*) Weitester Seherkreis, Quelle: Funkanalyse 2003, NFO Infratest MediaResearch im Auftrag der Bayerischen Landeszentrale für Neue Medien



Liebfrauenmünster
 (Südturm) Münsterministranten
 16.00–21.00 Turmbesteigung



Festplatz Rathausplatz

(Biergarten Mittl/Herrnbräu)

10.30–24.00 Unterhaltungsprogramm

Festplatz Bei der Schleifmühle

Kulturamt

(Biergarten Peterwirt/Ingobräu)

- 11.00 AUDI Big Band
- 13.00 Big Band Josef Spreng
- 15.00 Ssälawih - Fidel'folk
- 16.30 Musik mit Les Jazzticots aus Grasse
- 17.30 Georgian Swing Duo
- 18.30 Capoeira
- 19.00 Flamencotanzgruppe
El Grupo un poco de Flamenco
- 19.45 Steptanzgruppe CRAZY 4 TAP und
Chor VocoMotion
- 20.30 Öffentlich Bairischer Volkstanzabend
Zandter Blasmusik;
Tanzleitung Gabi Krammer

Festplatz Paradeplatz

(Biergarten Narrwalla)

- 19.00–24.00 Showband Tropic
- 20.00 Auftritt der Narrwalla
Kinder- und Jugendgarde

Festplatz Holzmarkt

(Biergarten Gschwendtner/Nordbräu)

Buntes Unterhaltungsprogramm

Offene Bühne

Kulturamt

(Ludwigstraße)

- 10.00 Jugenblaskapelle Zuchering
- 11.30 Katherl Symphonic Winds
- 14.00 Tanzgruppe
Siebenbürger Sachsen Ingolstadt
- 14.30 Tanzstudio Baudisch
- 15.00 Hip Hop Kids (SC Irgertsheim)
- 15.30 Power Cats Kösching e. V.
- 16.00 Dance and Fun Group (SC Irgertsheim)
- 16.30 Coolgirls (TSV Pförring)
- 17.00 Showtanzgruppe Bodytalk
(TSV Lenting)
- 17.30 Squaredancegruppe (VHS Ingolstadt)
- 18.00 Dancing Devils (Fronte 79)
- 18.30 Showtanzgruppe
Silbania Altmannstein e. V.

- 19.00 Railroad Dancer
Ingolstadt
- 19.30 Ballettgruppe
Dancemania
(VHS Ingolstadt)
- 20.00 Cheerleader Hot Panters
- 20.30 Jazztanzgruppe Fun Group Jazz
(TSV 1862 Neuburg)
- 21.00 Cheerleader Hot Panters
- 21.30 Showtanzgruppe Sunshinegirls
(SC Irgertsheim)
- 22.00 Showtanzgruppe Blacktops
(Nicole's company)
- 22.30 Showtanzgruppe Dance Venture
(TSV Egweil)
- 23.00 Showtanzgruppe Sole Exception
(SV Wettstetten)
- 23.30 Power Cats Kösching e. V.

**Ludwigstraße/
 Moritzstraße**
 19.00 Standkonzert
 Charly Böck & Sambapito II

Festplatz Theaterplatz

Kulturamt

(Biergarten Gschwendtner /Nordbräu)

- 18.30 TINSOAP
- 20.00 Grandfathers Trouble Machine
- 22.00 Susu Bilibi



Auf dem Theaterplatz gestalten das Kulturamt und die Förderband Musikinitiative das Programm für die jüngere und junggebliebene Generation am Freitag. Am Samstag geht es international mit u. a. Afro-Rock und Reggae weiter (Kulturamt).

Für Schüler und Studenten – das Ferien-Ticket Bayern

43 Tage kreuz und quer durch ganz Bayern. Sooft man will.

Einfach mal so in eine andere Stadt, günstig aufs Open-Air oder wieder mal Freunde besuchen. Die Freiheit genießen und in ganz Bayern mobil sein. Und das für nur 30,- Euro.

Wann gilt das Ferien-Ticket Bayern?

In den Sommerferien vom 28.07. bis zum 08.09.03 können alle Schüler und Studenten bis einschließlich 26 Jahre das Angebot der Deutschen Bahn nutzen.

Wo gilt das Ferien-Ticket Bayern?

Es gilt auf allen Schienenstrecken der DB AG in Bayern. Darüber hinaus auf den zum Teil auf dem Gebiet des Landes Baden-Württemberg liegenden Strecken Memmingen – Kißlegg – Lindau und Ulm Hbf – Unterelchingen sowie auf der Strecke zwischen Würzburg Hbf – Lauda – Miltenberg, auf der Außerfernbahn (Strecke Pfronten – Steinach – Reutte (in Tirol) – Griesen (Oberbay.)), auf den Strecken der Bayerischen Oberlandbahn (Holzkirchen

– Lenggries/Tegernsee/Bayrischzell). Auf den Strecken der Regental Bahnbetriebs GmbH (Kötzting – Lam), der Kahlgrund-Verkehrs-Gesellschaft mbH (Schöllkrippen – Kahl am Main) sowie der Vogtlandbahn GmbH (Hof – Weiden – Regensburg; Hof – Gutenfürst; Marktredwitz – Schirnding).

Bis zu folgenden Endpunkten gilt das Ferien-Ticket Bayern:

Salzburg Hbf, Simbach (Inn), Passau Hbf, Bayerisch Eisenstein, Furth i. Wald, Schirnding, Gutenfürst, Probstzella, Sonneberg (Thür) Hbf, Mellrichstadt, Jossa, Kahl (Main), Stockstadt (Main), Schneeberg (b. Amorbach), Lauda, Dombühl, Nördlingen, Unterelchingen, Ulm Hbf, Lindau Hbf, Nonnenhorn, Mittenwald, Kufstein.

NEU: Zusätzlich können alle Busse folgender Busgesellschaften ohne zusätzlichen Fahrschein benutzt werden:

Omnibusverkehr Franken (OVF), Regionalbus Ostbayern (RBO), Regionalverkehr Oberbayern (RVO), Regionalverkehr Allgäu (RVA), Regionalbus Augsburg (RBA), Regionalverkehr Bayrisch-Schwaben (RBS) und Kreisomnibusbetrieb Bad Kissingen (KOB).

Alle Nahverkehrszüge, RE, RB, IRE und alle S-Bahnen in den Verbänden in München und Nürnberg, die Verkehrsmittel und Busse der beteiligten Privatbahnen und Busgesellschaften können mit dem Ferien-Ticket Bayern genutzt werden. Das Angebot gilt in der 2. Wagenklasse.

Wo gibt es das Ferien-Ticket Bayern

Die Tickets gibt es an den DB-Verkaufsstellen im Geltungsbereich und jetzt NEU auch an den DB-Fahrkartenautomaten und im Internet-Shop der Deutschen Bahn unter www.bahn.de, sowie in den Bussen der RBS.

Weitere Informationen im Reisezentrum Ingolstadt Hbf, Öffnungszeiten:

Mo – Fr 6.00 Uhr – 19.00 Uhr
Sa 6.50 Uhr – 18.00 Uhr
So 8.15 Uhr – 18.30 Uhr
oder unter

www.ferienticketbayern.de

www.bahn.de und beim ReiseService Tel. 11861 (ca. 60 Cent/Min.)

Hinweis: Das Ferien-Ticket Bayern gilt nicht in den Bussen der INVG.

Die Bahn 

Schöne Ferien

On tour in Bayern. Viel Spaß für wenig Geld.

Ferien-Ticket Bayern. Viel Spaß für wenig Geld: Für nur 30 Euro könnt Ihr vom 28.7. bis zum 8.9.2003 in ganz Bayern alle Regionalzüge der Bahn benutzen. Jetzt holen und die ganzen Sommerferien drauf abfahren! Für alle Schüler und Studenten bis einschließlich 26 Jahre. Infos unter www.ferienticketbayern.de. **Jetzt neu:** auch im Automaten und über Internet erhältlich.



Regio Bayern 



Kulturpfad Donaustraße

(Swept Away/CafÉ Mohrenkopf/Music IN)

- 14.00** Piksi Peksi, Vielseitiges Kinderprogramm vom Marionettentheater bis Liverollenspiele auf der Bühne, Kinderschminken u. v. m.
- 16.00** Friseur Rapunzel präsentiert freches aus der Haarmode
- 18.00** Falls Friends und Cronic Tonsils Schülerband aus der Region
- 19.30** Steve Byrd Band Funk da house
- 21.00** Weiswurscht is Deutsche Liederkunst - bringt die Sonne ins Herz und garantiert gute Laune
- 23.00** Ras Dashan Roots Scientists

Erster Auftritt auf einer Open Air Bühne. Die Newcomerband, die Reggae in einer ganz speziellen Art darbietet.

23.00-03.00 Buss Up soundsystem im Lokal Dancehall, Ragga, Freestyle mit Tanzfläche

Platz an der Hohen Schule

(Ohrakel)

Fast Food (Impro-Theater)
Euphonics
Basement Boogie Bunch
San2 Et Soulpatrol

Harderstraße

(Innenhof Hotel Rappensberger)

- 09.30** Dixie Fröhschoppen mit den Steamboatstompers aus Prag
- 19.30** Musik mit den Steamboatstompers aus Prag

Platz vor der Franziskanerbasilika

(Katholisches Stadtdekanat, St. Augustin)

„Grupo Hispanohablante“
Südamerikanische Nationalgerichte und Fruchtcocktails sowie kleine Bastelarbeiten
Der Erlös kommt einem Jugendprojekt in Medellin/Kolumbien zugute.



Geschicklichkeit ist bei Mitmach-Aktionen gefragt.

Innenhof des Franziskanerklosters

(Katholisches Stadtdekanat, St. Augustin)

- 13.00** Cubanische Tänze: Salsa und Merengue
- 16.00-16.30** Südamerikanische Folklore
- 18.00-18.30** Südamerikanische Folklore
- 20.00-22.00** Gitarrenduo „Duo Acustico“

St. Matthäus

(Kirchenvorplatz)

- 10.00** Bücherflohmarkt
Evang. Gemeindebücherei St. Matthäus

Theresienstraße

Rock'n Roll Casino Ingolstadt-Gaimersheim

Theresienstraße/ Poppenstraße

(Café Tagblatt)

- 17.00-18.00** CSG-Big Band
- 18.00-19.00** NIs company Et DIs Dance Club
- 19.00-22.00** H.A.T.
- 22.00-Ende** Booze Bros.

Griesbadgasse

(Kleinkunsthöhne Neue Welt)

- 17.00-18.00** Matts Et Lick (Bayern-Blues)
- 18.00-19.00** Byron Wiemann (Classic Acoustic Rock from USA)
- 19.00-20.00** Caro Blues Trio (Blues)
- 20.00-21.00** Matts Et Lick (Bayern-Blues)
- 21.00-22.00** Byron Wiemann (Classic Acoustic Rock from USA)
- 22.00-23.00** Caro Blues Trio (Blues)
- 23.00-01.00** Mastercharge feat. Matt Walsh (Blues from Germany/Ireland)

Innenhof der Sparkasse

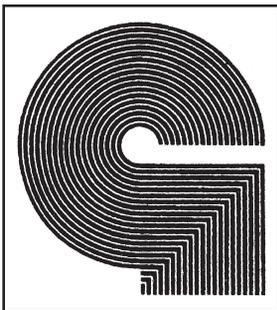
- 09.00** Bücher kiloweise
Evang. Bücherei St. Markus

Carraraplatz

- 10.00** Bücher kiloweise
Marieluise-Fleißer-Bücherei

Ludwigstraße

- 10.00** Kinderschminken
Kinderkarussell (Fa. Fritz Kreis)



Glaserei Lenz Kraus

Inh. Rudolf Weber
Bei der Schleifmühle 26
85049 Ingolstadt
Telefon (08 41) 3 42 77

*Reparaturdienst · Blei-, Neubau-
und Schaufensterverglasungen*



Sa. 5. Juli
Vorplatz Pfarrei St. Matthäus

- 10.00 Spielmobil
 Spielaktionen für Kinder und Erwachsene
- 11.00-20.00 Schülercafé TimeOut
 Bastelangebote für Kinder

**Schranenstraße/
 Franziskanerkirche**

- 11.00 Luftkissen (Stadtjugendring)

Paradeplatz

- 10.00 Kindereisenbahn und Ballwurfbude (Fa. Neigert)

Rathausplatz

- 10.00 Loswagen (Arbeiterwohlfahrt)

Harderstraße

- 11.00 Kinder-Ferrari-Bahn (Fa. Mesarosch)
 Kinderkarussell (Fa. Fritz Kreis)
 Alpamare Simulator (Fa. Jodquellen AG)

Gesamter Altstadtbereich
Umzug mit Charly Böck & Sambapito II
ab 17.00 Uhr

Route:
**Taschenturm/Kanalstraße/
 Luftgasse/Theresienstraße/
 Moritzstraße (Kulturkreis B)**

AUF GESUNDHEIT SÜD APOTHEKE

*Musik im Blut?
 Fragen Sie Ihren Apotheker!*

Apotheker Dr. Christian Pacher
 Münchener Str. 99 · 85051 Ingolstadt
 Tel. 0841/72190 · Fax 0841/75718

www.suedapotheker-ingolstadt.de
e-mail: suedapotheker@t-online.de

*Ihre Apotheke in allen Gesundheitsfragen
 Homöopathie – Naturheilmittel – Aromatherapie*

Kulturkreise Kutoramt

Kulturkreis



(Am Stein/Milchstraße)

- 11.00 Mittelalterliche Musik mit der Kindergruppe Hundszeller Pfeiferl
- 12.00 Flying Twins
- 13.00 Drehorgel-Orchesterspieler Viva la Musica
- 17.00 Fidel'folk Ssälawih
- 18.00 Folkloregruppe Serow aus Moskau
- 20.00 Drehorgel-Orchesterspieler Viva la Musica
- 21.00 Folkloregruppe Serow aus Moskau

Kulturkreis



(Ludwigstraße bei Woolworth)

- 10.30 Tobi & Flori
- 12.00 Mittelalterliche Musik mit der Kindergruppe Hundszeller Pfeiferl
- 13.00 Zaubereien mit Sven Catello & Dario
- 14.00 Folkloregruppe Serow aus Moskau
- 15.00 Fidel'folk Ssälawih
- 16.00 Folkloregruppe Serow aus Moskau
- 18.00 Fidel'folk Ssälawih
- 19.00 Flying Twins

Kulturkreis



(Moritzstraße bei Xaver Mayr)

- 11.00 Zaubereien mit Sven Catello & Dario
- 12.00 Drehorgel-Orchesterspieler Viva la Musica
- 13.00 Flying Twins
- 14.00 Drehorgel-Orchesterspieler Viva la Musica
- 15.00 Musik mit Les Jazzticots aus Grasse
- 17.00 Drehorgel-Orchesterspieler Viva la Musica
- 18.00 Barock-Comedy duo farfalle
- 19.00 Standkonzert Charly Böck mit Sambapito II
- 20.00 Flying Twins
- 21.00 Barock-Comedy duo farfalle
- 22.00 Barock-Comedy duo farfalle

Kulturkreis



(Theresienstraße Drogerie Fuchs)

- 11.00 Drehorgel-Orchesterspieler Viva la Musica
- 12.00 Tobi & Flori
- 13.00 Mittelalterliche Musik mit der Kindergruppe Hundszeller Pfeiferl
- 15.00 Drehorgel-Orchesterspieler Viva la Musica
- 17.00 Folkloregruppe Serow aus Moskau
- 18.00 Drehorgel-Orchesterspieler Viva la Musica
- 20.00 Folkloregruppe Serow aus Moskau
- 21.00 Musik mit Les Jazzticots aus Grasse





Wie wird das Bürgerfest-Wetter?

Festplatz Bei der Schleifmühle

Kulturamt

(Biergarten Peterwirt/Ingobräu)

Freitag:

- 18.00 Musik mit Les Jazzticots aus Grasse
- 19.00 Flamencotanzgruppe El Grupo un poco de Flamenco
- 20.00 Steptanzgruppe CRAZY 4 TAP und Chor VocoMotion
- 21.00 Flamencogruppe MORENA Y RUBIA FLAMENCO
- 22.00-00.30 Musik mit den Steamboatstompers aus Prag

Samstag:

- 11.00 AUDI Big Band
- 13.00 Big Band Josef Spreng
- 15.00 Ssälawih - Fidel'folk
- 16.30 Musik mit Les Jazzticots aus Grasse
- 17.30 Georgian Swing Duo
- 18.30 Capoeira
- 19.00 Flamencotanzgruppe El Grupo un poco de Flamenco
- 19.45 Steptanzgruppe CRAZY 4 TAP und Chor VocoMotion
- 20.30 Öffentlich Bairischer Volkstanzabend
Zandter Blasmusik;
Tanzleitung Gabi Krammer

Platz vor der Neuen Welt (bei Regen im Lokal)

VA: Folkclub Neue Welt IN e.V.

Freitag, 4.7.03

- 19.00-20.00 Caro Blues Trio (Blues)
- 20.00-21.00 Pint o' Music (Irish Folk and Singer/Songwriter)
- 21.00-22.00 Caro Blues Trio (Blues)
- 22.00-23.00 Pint o' Music
- 23.00-01.00 Mastercharge feat. Matt Walsh (Blues from Germ./Ireland)

Samstag, 5.7.03

- 17.00-18.00 Matts & Lick (Bayern-Blues)
- 18.00-19.00 Byron Wiemann (Classic Acoustic Rock from USA)
- 19.00-20.00 Caro Bues Trio (Blues)

- 20.00-21.00 Matts & Lick
- 21.00-22.00 Byron Wiemann
- 22.00-23.00 Caro Blues Trio (Blues)
- 23.00-01.00 Mastercharge feat. Matt Walsh

Platz an der Hohen Schule

(Ohrakel)

Freitag:

- Emergency Exit
- Inspire
- The bomb

Samstag:

- Fast Food (Impro-Theater)
- Euphonics
- Basement Boogie Bunch
- San2 & Soulpatrol

KINDERPROGRAMM



Fr.
4. Juli

Paradeplatz

17.00
Kindereisenbahn und
Ballwurfbude
(Fa. Neigert)

Vorplatz

Pfarrei St. Matthäus

17.00 Spielmobil, Spielaktionen
für Kinder und Erwachsene
17.00-20.00 Schülercafé TimeOut
Bastelangebote für Kinder



Harderstraße

17.00 Kinder-Ferrari-Band (Fa. Mesarosch)
Kinderkarussell (Fa. Fritz Kreis)
Alpamare Simulator
(Fa. Jodquellen AG)

Schrannenstraße/ Franziskanerkirche

17.00 Luftkissen (Stadtjugendring)

Ludwigstraße

17.00 Kinderschminken
Kinderkarussell (Fa. Fritz Kreis)
Loswagen (Arbeiterwohlfahrt)

Innenhof der Pfarrei St. Moritz / Kulturamt

17.00 Kinder-Party-Fee
17.00-20.30 Tobi & Flori
17.30-19.00 Marionettenbühne Zwergnase
18.00 Kinder- und Figurentheater
De Trekwagen
20.00 Zaubereien
mit Sven Catello & Dario

Rathausplatz

10.00 Loswagen (Arbeiterwohlfahrt)



Sa.
5. Juli

Paradeplatz

10.00
Kindereisenbahn und
Ballwurfbude
(Fa. Neigert)

Rathausplatz

10.00 Loswagen (Arbeiterwohlfahrt)

Vorplatz Pfarrei St. Matthäus

10.00 Spielmobil
Spielaktionen
für Kinder und Erwachsene
11.00-20.00 Schülercafé TimeOut
Bastelangebote für Kinder

Harderstraße

11.00 Kinder-Ferrari-Bahn (Fa. Mesarosch)
Kinderkarussell (Fa. Fritz Kreis)
Alpamare Simulator (Fa. Jodquellen AG)

Innenhof der Pfarrei St. Moritz / Kulturamt

10.30/13.00 Marionettenbühne Zwergnase
11.00 Kinder-Party-Fee
12.00 Kinder- und Figurentheater
De Trekwagen
13.30 Tobi & Flori
14.00/16.00 Zaubereien
mit Sven Catello & Dario
17.00 Theater mit dua farfalle

Schrannenstraße/ Franziskanerkirche

11.00 Luftkissen (Stadtjugendring)

Ludwigstraße

10.00 Kinderschminken
Kinderkarussell (Fa. Fritz Kreis)



Allgemeine Hinweise

Bürgerfest-Büro
Eingangsbereich
Freitag, 04. Juli 2003
Samstag, 05. Juli 2003

Tel. 305-1026
Neues Rathaus
15.00 - 23.00 Uhr
10.00 - 23.00 Uhr

Erste-Hilfe-Station Rathausplatz

Notruf
BRK Ingolstadt 19222
Polizei 110
Feuerwehr 112

Still- und Wickelmöglichkeiten:

Festbüro am Rathausplatz
(Freitag, 17.00-23.00Uhr,
Samstag, 10.00-23.00 Uhr)
Kaufhäuser C&A, Wagner, Galeria Kaufhof,
H & M
(Freitag, bis 20.00 Uhr, Samstag, bis 16.00 Uhr)

Toilettenanlagen:

Rathausplatz, Neues Rathaus (Rückgebäude),
Paradeplatz, Omnibusbahnhof, Schran-
nen-
straße, Hallstraße (Ecke Mauthstraße),
Proviantstraße (Ecke Schran-
nenstraße),
Beckerstraße (Ecke Holzmarkt), Konvik-
tstraße,
Theresienstraße, Hohe-Schul-Straße,
Bei der Schleifmühle und in allen Tiefgaragen

Behinderten-WC:

Altes Rathaus
(Schlüssel erhältlich im Festbüro),
Festplatz Schleifmühle,
in allen Tiefgaragen,
Galeria Kaufhof, Kaufhaus Wagner, C & A
(nur während der Geschäftszeiten)

Parkplätze für Fahrräder

Innenhof der Sparkasse
Zufahrt zum Paradeplatz
Münster/Konvik-
tstraße
Schutterstraße

Mit dem Bus sicher zum Bürgerfest!

Das Fahrplanangebot des INVG-Verbundver-
kehrs wurde für beide Festtage wesentlich er-
weitert. Auf fast allen Linien fahren die Busse
bis weit nach Mitternacht.

Alle Linien, die von Süden kommen und Rich-
tung Zentrum fahren, werden über die Tränk-
torstraße und die Rossmühlstraße zum ZOB
geführt. Eine Ersatzhaltestelle steht in der
Tränk-
torstraße.

Alle Linien, die von Norden kommen und über
das Zentrum in Richtung Süden fahren, wer-
den über die Rossmühlstraße und die Schlos-
slände (Haltestelle Stadttheater) und von dort
aus über die Konrad-Adenauer-Brücke geführt.
Die Omnibushaltestellen am Rathausplatz und
in der Schutterstraße werden an beiden Tagen
nicht angefahren.

Mit dem Bus sicher wieder nach Hause!

Programmänderungen und -ergänzungen vorbehalten!

Veranstalter:

Stadt Ingolstadt, Kulturamt

Bürgerfestprogramm An beiden Tagen

Großer Kunst-, Hobby- und Warenmarkt

Bei der Schleifmühle, Donaustraße,
Schran-
nenstraße, Theresienstraße,
Ludwigstraße und Rathausplatz

Beckerstraße

Lastovka-
Slowenische
Folklore und
kulinarische
Spezialitäten
Chada-Thai
Thailändische
Folklore und
kulinarische
Spezialitäten



Am Stein

SV Karlshuld
Kegelbahn

Rathausplatz

DJK Ingolstadt Fußballabteilung
Arbeiterwohlfahrt Loswagen
ESV Ingolstadt Fußballabteilung

Josef-Ponschab-Straße

Restaurant Pauli Weißbiergarten mit
musikalischem Programm

Ludwigstraße

Black Belt Center Taekwon-Do
ERCI Ingolstadt Eishockeyabteilung
Modehaus Wagner Bullriding
Biergarten DINEA Stimmungsmusik
mit Alleinunterhalter

Theresienstraße

Shamrock Irish Pub Irish Folk

Viktualienmarkt

Räucherammerl Weißbiergarten
mit Musikprogramm
Eghalanda Gmoi Folkloregruppe und
Kulinarisches aus dem
Egerland

*Es geht wieder raus: „Jedermann“ im Turm Baur.
„Jeedermann!“ schallt es jetzt im Turm Baur. „Unbedingt empfehlenswert“ schrieb der DONAUKURIER in seiner Kritik und die phantasievolle Inszenierung bietet tatsächlich alles, was Sommertheater bieten soll: Ein gut aufgelegtes Ensemble, aussagekräftige Bilder, prächtige Kostüme und ein wunderschönes Licht zaubern im Turm Baur eine ganz besondere Freilichtatmosphäre.*

Das allegorische Mysterienspiel zieht seit seiner Uraufführung Millionen von Zuschauer in seinen Bann. Nun ist auch in Ingolstadt die Geschichte von Jedermann, diesem wohlhabenden Bürger, dessen Tod von Gott beschlossen wird, zu sehen. Er steht mitten im Leben, prast, liebt, hält Freunde und Verwandte aus und verschwendet kaum einen Gedanken an arme Schuldner, Buße und Tod. Auch seine Mutter fertigt er kurz und entschlossen ab. Doch er soll abberufen werden, um vor Gott Rechenschaft abzulegen über seinen Lebenswandel.

Mitten auf einer Festgesellschaft ruft der Tod nach ihm. Auge in Auge mit ihm sucht Jedermann einen Freund, der ihn begleitet. Verlassen von seinem guten Gesellen, seinen beiden Vettern, seiner Buhlschaft, wendet sich Jedermann in seiner Verzweiflung an sein weltliches Gut, an den „Mammon“. Doch von diesem wird der reiche Prasser nur ausgelacht: „Dein eigen, ha, dass ich nit lach“. Völlig allein gelassen hört Jedermann die schwache Stimme von „Werke“, die dann noch „Glaube“ zu Hilfe ruft - die Verkörperungen jener sittlichen Handlungen und geistigen Taten, die er bislang verschmähte und die ihm nun dennoch ihre Unterstützung anbieten... Der „Jedermann“ zählt seit seiner Uraufführung 1911 in Berlin und vor allem seit das Werk 1920 zum ersten Mal vor der Fassade des Doms in Salzburg gespielt wurde, zu den beliebtesten Freilichtstücken im deutschsprachigen Raum. Die volkstümliche Geschichte, die Hofmannsthal aus dem mittelenglischen Mysterienspiel „Everyman“ vom Ende des 15. Jahrhunderts übernommen hat, besticht durch ihre Schlichtheit. Mittelpunkt einer jeden Inszenierung ist die sogenannte „Tafelszene“, die durch die Ankunft des Todes jäh unterbrochen wird.

Regisseur ist Johannes Reitmeier, Intendant des Pfalztheaters in Kaiserslautern und „Freilichtspezialist“, das Bühnenbild ist von Konrad Kulke und die phantasievollen Kostüme von Anke Drewes. In die Rolle des „Jedermann“ schlüpft in Ingolstadt Dietrich Schulz.

Dieses Jahr gibt es erstmals im Freilicht nummerierte Plätze! Das bedeutet, dass jedem Besucher sein Sitzplatz sicher ist und niemand mehr Schlange stehen muss. Dieses Jahr wird außerdem die Überdachung der Tribüne wieder auf-

gebaut, so dass die Zuschauer bei leichtem Regen nicht nass werden.

Dennoch kann es nötig sein, bei schlechtem Wetter eine Vorstellung abzusagen. Ab 19.00 Uhr informiert Sie der automatische Anrufbeantworter unter der Telefonnummer 0841/98 13 - 200 (Theaterkasse), ob die Aufführung stattfindet. Bitte beachten Sie auch die Internetseite unter www.theater.ingolstadt.de

Muss eine Vorstellung abgesagt werden, wird dies auch über Radio IN, IN-TV, Antenne Bayern sowie Bayern 3 bekanntgegeben.

Die Eintrittskarten behalten ihre Gültigkeit, wenn eine Vorstellung wegen ungünstiger Witterung verschoben werden muss. Die Karten



THEATER

INGOLSTADT

können aber auch bis drei Tage nach dem ausgefallenen Termin zurückgegeben werden.

Eine Stunde vor Beginn der Vorstellung sowie in der Pause gibt es die Möglichkeit, kleine Speisen und Getränke zu kaufen.

Parkplätze stehen in unmittelbarer Nähe der Freilichtbühne im Turm Bur in ausreichender Anzahl zur Verfügung (Tiefgarage Reduit Tilly, Parkstraße und Tiefgarage Theater). Bitte benutzen Sie auch die Busverbindungen der INVG (Haltestelle Brückenkopf.)

*Dr. Frankenstein wieder auf „Murder & Mystery Tour“
Bereits in ihrer neunten Saison befindet sich die „Dr. Frankenstein Murder & Mystery Tour“ in diesem Jahr. Insgesamt rund 18.000 Besucher haben Dr. Victor Frankenstein bisher auf seinem schön-schaurigen nächtlichen Rundgang durch dunkle Gassen, über verlassene Plätze und vorbei an historischen Bauten in der Ingolstädter Altstadt begleitet.*

Gruselige und unheimliche Begegnungen erwarten die Teilnehmer auch in diesem Jahr auf dem rund 75-minütigen Rundgang. Historisches, dunkle Gesellen und geheimnisvolle Wesen säumen den Weg von Deutschlands erster und einziger Stadtführung dieser Art. Der eine lacht, dem anderen graut's – für Unterhaltung ist auf alle Fälle gesorgt.

Insgesamt 17 Mal kann man heuer Dr. Frankenstein bis Mitte Oktober auf seinen Spaziergängen begleiten. Der Eintritt kostet 7,- EUR. Da viele Touren in den vergangenen Jahren schon frühzeitig restlos ausverkauft waren, empfiehlt

es sich die Karten im Vorverkauf zu sichern. Für Selbstabholer sind die Karten für alle öffentlichen Veranstaltungen im Städtischen Fremdenverkehrsamt (Tourist-Information) im Alten Rathaus zu den üblichen Öffnungszeiten erhältlich. Online-Bestellung ist über www.frankenstein.at möglich, auch die Termin-Information. Gruppenrabatte können nur im Vorverkauf gewährt werden.

Die voraussichtlichen Termine bis Okt. 2003: 11. Juli, 18. Juli, 25. Juli, 1. August, 15. August, 22. August, 29. August, 5. September, 12. September, 26. September, 10. Oktober und 17. Oktober.



Veranstalter:

Murder & Mystery Tours, Am Au Graben 25, 85055 Ingolstadt, Telefon 0841/95199961.

Start der „Murder & Mystery Tour“ ist jeweils um 22 Uhr vor dem Gasthaus Daniel, Roseneckstraße 1, 85049 Ingolstadt.

24./25. Juli

GEORGISCHES KAMMERORCHESTER INGOLSTADT

Carl Orff präsentiert von

CARMINA BURANA

Open Air

Ingolstädter Chöre
Einstudierung:
Eva-Maria Atzerodt

Georgisches Kammerorchester Ingolstadt
Markus Poschner
Leitung

24./25. Juli 2003
jeweils 20.30 Uhr
Turm Baur, Ingolstadt
bei schlechter Witterung 20.45 Uhr, Festsaal Theater Ingolstadt

Preis EURO 15,- / 10,- ermäßigt

Verkaufsstellen:
Donaukurier-Office, Musikhaus Zäch,
Tourist Information Ingolstadt, Westpark
Ingolstadt (Info-Point), Theater Ingolstadt,
Kulturamt Ingolstadt

Carmina Burana – Open Air

Carl Orffs berühmtestes Werk „Carmina Burana“ wird in den Open-Air-Konzerten des Georgischen Kammerorchesters Ingolstadt am Donnerstag, 24. Juli und Freitag, 25. Juli 2003, jeweils um 20.30 Uhr im Turm Baur in Ingolstadt aufgeführt.

Der aus der Zeit um 1300 stammende Liederkodex aus dem Kloster Benediktbeuern handelt von der unwiderstehlichen Macht der Liebe. Dieses mittlerweile weltberühmte Meisterwerk verhalf dem Münchner Komponisten Carl Orff zum Durchbruch. Die mitreißende Rhythmik begeistert die Menschen rund um den Erdball.

Das Georgische Kammerorchester Ingolstadt unter der Leitung von Markus Poschner und die über 100 Choristen von INCANTO CORALE (Choreinstudierung Eva-Maria Atzerodt) versprechen sicherlich einen faszinierenden Open-Air-Konzertabend.

Karten für die Veranstaltung zum Preis von 15 Euro bzw. 10 Euro ermäßigt sind ab sofort im Vorverkauf in der Donaukurier Geschäftsstelle (Mauthstr. 9), beim Musikhaus Zäch (Am Stein 1), an der Theaterkasse des Theaters Ingolstadt, bei der Tourist Information Ingolstadt im Alten Rathaus und jetzt neu: im Westpark Ingolstadt (Info-Point), erhältlich. Kartenbestellungen sind auch über das Kulturamt Ingolstadt, Unterer Graben 2, 85049 Ingolstadt (Tel. 0841/305-1811 / 305-1818 oder e-mail: kulturamt@ingolstadt.de) möglich.

„Bayerns Tor zur Welt“ setzt weitere international Maßstäbe. Der Countdown für das Terminal 2 am Münchener Flughafen ist beendet, das neue Abfertigungsgebäude, das von der Flughafen München GmbH (FMG) und der Deutschen Lufthansa AG gebaut und betrieben wird, öffnet am 29. Juni seine Pforten für den Reiseverkehr.

Das dynamische Wachstum des Flughafens München ist seit seiner Inbetriebnahme am neuen Standort Erding-Nord/Freising im Jahr 1992 ungebrochen. Wurden im Jahr 2000 rund 23,1 Mio. Fluggäste gezählt, so werden Prognosen zufolge im Jahr 2010 jährlich rund 43 Mio. Passagiere erwartet. Aber bereits das bisherige massive Verkehrswachstum am Münchener Flughafen machte die Bereitstellung zusätzlicher Kapazitäten früher als erwartet erforderlich.

Ausreichende Kapazität und eine hohe Servicequalität werden in Zukunft entscheidende Kriterien sein, um am weltweiten Wachstum des Luftverkehrs teilhaben zu können. Beides wird

das Terminal 2 des Münchner Flughafens bieten: Als eines der passagierfreundlichsten Abfertigungsgebäude der Welt setzt es international Maßstäbe. Mit einer Kapazität von bis zu 25 Mio. Passagieren bietet es zudem genügend Platz für künftiges Wachstum.

Von der Flugreservierung bis zur Gepäckaufgabe stehen dem Fluggast 156 Counter zur Verfügung, darunter Ticketschalter und ein Miles & More Center. Anschließend sorgt die zentrale Sicherheitskontrolle mit bis zu 26 Schleusen für einen reibungslosen Reisebeginn. Die Abflüge finden im Terminal 2 auf zwei Ebenen statt: Wer zu einem Ziel innerhalb des Schengen Ab-

kommens reist, findet direkt hinter der Sicherheitskontrolle seinen Abflugbereich. Passagiere, die zu einem Flug in einen der Non-Schengen Staaten eingeecheckt sind, begeben sich in die obere Etage. 22 Passkontrollschalter lassen bei der Ausreise keine langen Wartezeiten aufkommen. Auf beiden Ebenen erreichen die Fluggäste ihr Abfluggate anschließend bequem über Laufbänder.

Das Umsteigen wird im neuen Abfertigungsgebäude besonders schnell und bequem sein: Mit einer minimalen Umsteigezeit von 30 Minuten wird europaweit ein neuer Spitzenwert erreicht. Eine übersichtliche Orientierung macht es den Passagieren leicht, zu ihrem Anschlussflug zu gelangen. Spezielle Umsteigemonitore zeigen die Wege zu den jeweiligen Weiterflügen an. An den zentralen Punkten des Piers werden zudem sieben Servicecenter mit insgesamt 44 Schaltern eingerichtet. Dort können sich die Fluggäste mit allen Anliegen rund um Ihre Flugreise an geschultes Lufthansa-Personal wenden. Rolltreppen und Aufzüge schon in den Fluggastbrücken tragen wesentlich zu einem schnellen Transfer bei. Bei knappen Umsteigezeiten steht den Fluggästen außerdem ein separater Passkontrollschalter zur Verfügung.



Wer mit Lufthansa oder ihren Partnergesellschaften in der First- oder Business-Klasse reist oder Senator der Lufthansa ist, erhält künftig einen besonderen Service. Schon bei der Vorfahrt zum Terminal steht dem Fluggast ganzjährig ein eigener Check-in Bereich zur Verfügung. Die insgesamt zehn sogenannte Curbside Counter haben eine direkte und damit schnelle Anbindung an das Gepäcksystem. First Class Passagiere gelangen anschließend durch einen gesonderten Eingang in das Terminal. Von dort sind es nur wenige Schritte bis zur Sicherheitskontrolle und den Lounges. Mit der Eröffnung des neuen



1 Stunde mit dem Bus zum Airport, 1 Stunde Flug nach Düsseldorf

► **Genau 2 Stunden Zeit, um mich auf das allerentscheidende Gespräch intensiv vorbereiten zu können**

► **Keine Parkplatzsuche**

► **Keine teureren Parkplatzgebühren**

► **Erfolgreiches Meeting ohne Streß**

► **Geschäftsleute nutzen den**

Airport-Express

Info:

Tel. 08 41 - 9 34 18-0

www.invg.de



Der Flughafen München „Bayerns Tor zur Welt“ setzt mit dem Terminal 2 neue internationale Maßstäbe.

Abfertigungsgebäudes wird First Class Passagieren erstmals ein eigener Check-in Bereich mit direktem Zugang zu einer separaten Sicherheitsschleuse zur Verfügung stehen. Spezielle Check-in und Ticketingbereiche sowie Sicherheitskontrollen für Business Class Passagiere runden das Angebot ab. Wer arbeiten oder entspannen möchte, findet auf jeder Abflugebene LufthansaBusiness und Senator Lounges vor. Mit einer Fläche von insgesamt 3110 Quadratmetern wird dem Fluggast fast doppelt soviel Fläche angeboten, wie bisher im Terminal 1. Ein neues Design- und Einrichtungskonzept vermittelt einen behaglichen Komfort, Wasserbecken und gedämpftes Licht sorgen für eine ruhige Atmosphäre. Erstmals wird es auch am Münchener Flughafen Ruhe und Konferenzräume in den Senator Lounges geben. Zur Ausstattung der vier Lounges gehört eine Fernsehzone, ein Bistro und ein exklusiver Sanitär- und Duschbereich. Der Arbeitsbereich mit Schreibtischen und Netzanschluss, Fax- und Kopiergeräten wird zum zweiten Büro. Besitzer von Laptops, die mit einer Wireless LAN-Karte ausgestattet sind, bekommen auch hier drahtlos und unkompliziert Zugang zum Internet.

Ingolstädter Airport-Express X 109

„Nur Fliegen ist schöner, als das Reisen in unseren Airport-Express Bussen“. Unter diesem Motto startete am 17. Mai 1992 der Airport-Express zum ersten Mal von Ingolstadt mit direkter Linie zum neu errichteten Münchener Flughafen, wo auch am gleichen Tag das erste Flugzeug abhob. Die Attraktivität des Angebots mit der täg-

lich mehrmaligen Bus-Verbindung konnte bis heute gewahrt werden - der Ingolstädter Airport-Express X 109 ist der bequemste Weg zum Flughafen München. Er holt die Fahrgäste an den zentral gelegenen Haltestellen in Ingolstadt ab und bringt sie schnell und komfortabel zu deren Flug - ganz egal mit welcher Fluggesellschaft sie fliegen, den Weg dorthin können sie zu attraktiven Konditionen genießen.

Der Ingolstädter Airport-Express startet am Betriebshof der Kraftverkehr Bayern GmbH (KVB) in der Ettinger Straße 107 in Ingolstadt. Auf dem KVB-Betriebshof stehen bei Voranmeldung ausreichend Parkplätze zur Verfügung, sodass die Reisenden sich während Ihrer Geschäftsreise oder Ihres Urlaubes keine Sorgen um ihren Pkw machen müssen. Gegen eine Kautions von 5,- Euro erhalten sie einen Parkschein, der berechtigt, innerhalb des KVB-Geländes auf extra ausgewiesenen Parkplätzen während der Abwesenheit zu parken. Nach der Rückkehr wird gegen Rückgabe des Parkscheins die Kautions erstattet. Die Parkmöglichkeit auf dem KVB-Betriebshof garantiert den bequemen Zustieg zum Airport-Express, man kann rechtzeitig vor Abfahrt des Airport-Express mit dem Pkw anreisen, das Gepäck in den Bus einladen und am Betriebshof das Fahrzeug sicher abstellen.

Vom KVB-Betriebshof fährt der Airport-Express X 109 zum Audi-Forum. Anschließend wird der Zentrale Omnibusbahnhof (ZOB) vom X 109 angefahren. Dort erfolgt die Verknüpfung mit dem gesamten INVG-Liniennetz. Über die Goethestraße, mit Halt an den Omnibushaltestellen Kurt-Huber-Straße, erfolgt die Fahrt zur Bun-



des Autobahn und die Weiterfahrt zum Flughafen München. An den Anschlussstellen Langenbruck und Pfaffenhofen/Schweitenkirchen wird nach Voranmeldung gehalten. Am Flughafen München erfolgt die Anfahrt am Zentralterminal. Von dort aus ist mit kurzem Weg jedes Ab-

flugterminal bzw. Ankunftsterminal zu erreichen. Gruppen erhalten bei Voranmeldung Sonderkonditionen. Für Besucher der Diskothek Break Out, an der Autobahnausfahrt Pfaffenhofen/Schweitenkirchen wird zu bestimmten Zeiten preisliche Sonderkonditionen geboten.

Die Buchung der Tickets für den X109 ist in fast allen Reisebüros, am ZOB, bei der KVB sowie in der INVG-Mobilitätszentrale in der Dollstraße 7 in Ingolstadt möglich. Für den Airport-Express gibt es ein eigenes Info-Telefon: 0841/4901620.

Flughafen München – Ihr Ausflugsziel

Die einzigartige Multimedia-Schau Dimension M, spannend und interaktiv. Dazu die beliebte Flughafen-Rundfahrt, Faszination und Fernweh inbegriffen. Information und Ferienspaß für die ganze Familie.

Der Besucherpark, die ganze Welt des Fliegens.

Info-Telefon 089 975-41333
Telefax 089 975-41346
besucherdienst@munich-airport.de

M Flughafen München

Helsinki C 1125 C26
Madrid A 1125 A12
Chicago B 1130 B1
New York C 1130 C1
Miami C 1140 C1
Tel Aviv C 1145 A1
Tel C 1150 C08
Vancouver C 1155 C03
Kopenhagen B 1200 B14
Göteborg D 1205 D2
Santiago Plata C 1205 C01
Lima D 1205 D0

Fahrplan Airport-Express X 109

X 109 Expressbus X 109 Ingolstädter Airport Express - Ingolstadt - Audi-Forum - MUC Flughafen München X 109

alle Tage

1

Ingolstadt - KVB-Betriebshof	03.00	05.00	06.30	08.00	09.30	11.00	12.30	14.00	15.30	17.00	18.30	20.00	22.15
Ingolstadt - Audi-Forum	03.02	05.02	06.32	08.02	09.32	11.02	12.32	14.02	15.32	17.02	18.32	20.02	22.17
Ingolstadt - ZOB Bussteig 20	03.08	05.08	06.38	08.08	09.38	11.08	12.38	14.08	15.38	17.08	18.38	20.08	22.23
Ingolstadt - Kurt-Huber-Straße	03.13	05.13	06.43	08.13	09.43	11.13	12.43	14.13	15.43	17.13	18.43	20.13	22.28
Pfaffenhofen - Break Out												20.31	22.46
Flughafen München - Briefzentrum Freising		05.53	07.23	08.53								20.54	23.09
Flughafen München - Besucherpark	03.52	05.56	07.26	08.56	10.22	11.52	13.22	14.52	16.22	17.52	19.22	20.57	23.12
Flughafen München - Terminalbereich A/B	03.54	05.58	07.28	08.58	10.24	11.54	13.24	14.54	16.24	17.54	19.24	20.59	23.14
Flughafen München - Zentralbereich	03.56	06.00	07.30	09.00	10.26	11.56	13.26	14.56	16.26	17.56	19.26	21.01	23.16
Flughafen München - Terminal 2 E 03	04.01	06.05	07.35	09.05	10.31	12.01	13.31	15.01	16.31	18.01	19.31	21.06	23.21

1 = fährt nicht am 24. Dezember und am 31. Dezember;

hält bei Voranmeldung an den BAB-Anschlußstellen Langenbruck, Agip Tankstelle und Pfaffenhofen, Total Tankstelle jeweils zum Einsteigen;

X 109 Expressbus X 109 Ingolstädter Airport Express - MUC Flughafen München - Ingolstadt - Audi-Forum X 109

alle Tage

1

Flughafen München - Terminal 2 E 03	05.00	06.30	08.00	09.30	11.00	12.30	14.00	15.30	17.00	18.30	20.00	21.30	00.00
Flughafen München - Terminalbereich A/B	05.03	06.33	08.03	09.33	11.03	12.33	14.03	15.33	17.03	18.33	20.03	21.33	00.03
Flughafen München - Zentralbereich	05.07	06.37	08.07	09.37	11.07	12.37	14.07	15.37	17.07	18.37	20.07	21.37	00.07
Flughafen München - Besucherpark	05.10	06.40	08.10	09.40	11.10	12.40	14.10	15.40	17.10	18.40	20.10	21.40	00.10
Flughafen München - Briefzentrum Freising		06.43				12.43	14.13	15.43	17.13				
Pfaffenhofen - Break Out	05.28												00.28
Ingolstadt - Kurt-Huber-Straße	05.51	07.23	08.50	10.20	11.50	13.23	14.53	16.23	17.53	19.20	20.50	22.20	00.51
Ingolstadt - ZOB Bussteig 20	05.58	07.30	08.57	10.27	11.57	13.30	15.00	16.30	18.00	19.27	20.57	22.27	00.58
Ingolstadt - Audi-Forum	06.04	07.36	09.03	10.33	12.03	13.36	15.06	16.36	18.06	19.33	21.03	22.33	01.04
Ingolstadt - KVB-Betriebshof	06.07	07.39	09.06	10.36	12.06	13.39	15.09	16.39	18.09	19.36	21.06	22.36	01.07

1 = fährt nicht am 24. Dezember und am 31. Dezember;

hält bei Bedarf an den BAB-Anschlußstellen Pfaffenhofen, Total Tankstelle und Langenbruck, Agip Tankstelle jeweils zum Aussteigen;

Tarife Airport-Express X 109

Fahrpreis inkl. MwSt.	von/bis Ingolstadt/BAB Langenbruck		Von/bis BAB Pfaffenhofen	
	Einzelfahrt	Hin- u. Rückfahrt	Einzelfahrt	Hin- u. Rückfahrt
Erwachsene	14,50 €	24,00 €	9,00 €	14,00 €
Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr	frei	frei	frei	frei
Kinder von 6 bis 15 Jahren	10,50 €	18,00 €	6,50 €	10,50 €
Familienkarte (max. 2 Erwachsene und zur Familie gehörende Kinder unter 18 Jahre)	30,00 €	50,00 €	18,00 €	30,00 €
Wochenkarte	50,00 €	Schüler/Azubi 41,00 €	40,00 €	Schüler/Azubi 30,00 €
Monatskarte	160,00 €	Schüler/Azubi 123,00 €	133,00 €	Schüler/Azubi 102,50 €
Jahreskarte	1.585,00 €	Schüler/Azubi 1.227,00 €	1.330,00 €	Schüler/Azubi 1.023,00 €

E-Mail: ingolstadt@kraftverkehr-bayern.de · Internet: www.kraftverkehr-bayern.de

Die Vorbereitungen für die INVG-Erschließung der „Donautherme Wonnemar“ und „Saturn-Arena“ in Ingolstadt sind in Gang gesetzt. Die Bauarbeiten für das Erlebnisbad und Multifunktionshalle an der Südlichen Ringstraße laufen auf Hochtouren, im Herbst kann mit deren Fertigstellung und Inbetriebnahme gerechnet werden. Über 400.000 Bad-Besucher werden jährlich erwartet, bis zu 6000 Zuschauer fasst die Halle, die bei Sport- und Konzertveranstaltungen, Messen sowie Ausstellungen Zuschauer-massen anlocken wird.

Dies bedeutet eine große Herausforderung für den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) um eine ausreichende Entlastung der Parkplätze und Zufahrten vom motorisierten Individualverkehr zu gewährleisten.

Es sind folgende Bedienungen durch INVG-Busse geplant:

- Die regelmäßige Erschließung der Multifunktionshalle wird über eine neu mit Busbuchten eingerichtete Haltestelle an der Südlichen Ringstraße erfolgen, die sich nahe zum Eingangsbereich der Halle jeweils unmittelbar hinter dem Knotenpunkt Südliche Ringstraße/Manchinger Straße befindet. An dieser Stelle sind kurze Zugangswege und eine gesicherte Querung der Südlichen Ringstraße gewährleistet.
- Die Bedienung wird durch die Linie 60 (im 15-Minuten-Takt) und Linie 50 sichergestellt. Durch diese Linien werden Direktverbindungen von/zur Altstadt (auf verschiedenen Linienwegen) in den Ingolstädter Westen und Nordwesten sowie in die östlich anschließenden Gebiete angeboten.
- Es bestehen weiterhin Umsteigemöglichkeiten in alle Richtungen in der Altstadt.
- Für Großveranstaltungen mit zeitlich konzentrierten Bewucherströmen ist die Einrichtung von Pendelbussen notwendig, um das zu er-

wartende Aufkommen zu bewältigen. Hierfür sind auf der Westseite der Südlichen Ringstraße Flächen für die benötigten Bedarfshaltestellen vorgesehen, die auf kurzem Wege und ohne Querung der Südlichen Ringstraße erreichbar sind.

- Im Park & Ride-Konzept sind bei Bedarf folgende Parkplätze aufgeführt: Das Barthelmarktgelände in Oberstimm, InterPark (Lenting), Audi-Parkplatz und das Güterverkehrszentrum sowie der Westpark.

Die Bedienung der Multifunktionshalle durch die INVG wird im Regelbetrieb durch bestehende Linien ohne Umwege und somit ohne Mehraufwand (abgesehen von den zusätzliche Haltestellenaufenthaltszeiten) erfolgen. Dies gilt auch beim Einsatz von Pendelbussen bei Großveranstaltungen, der aus Kapazitätsgründen unerlässlich ist.

Die INVG-Erschließung des Erlebnisbades soll ebenfalls durch die Linien 50 und 60 erfolgen. Um eine direkte Erschließung mit möglichst geringen Fußwegen zu erreichen, ist eine Haltestelle direkt vor dem Eingangsbereich des Erlebnisbades vorgesehen. Dies erfordert gesonderte Fahrten zum Haltestellenbereich - in Fahrtrichtung Süden entsteht dadurch ein nur relativ kleiner Umweg durch das Befahren der Haltestellenanlage selbst, in der Gegenrichtung kommt indes die Zu- und Abfahrt unter der Südlichen Ringstraße von und zur Peisserstraße hinzu. Längere Fahrzeiten von etwa zwei bis drei Minuten für die Fahrgäste, die nicht das Erlebnisbad zum Ziel haben müssen, dann mitberücksichtigt werden.

In Fahrtrichtung zur Innenstadt wird die Linie 60 vom St. Monika-Viertel über die Peisserstraße unter der Südlichen Ringstraße hindurch zur Rampe in Richtung Süden geführt, von dort führt die Linie über die Wenigstraße zur Innenstadt. Der Abstecher zur Haltestelle Erlebnisbad ist insofern nur recht kurz.

Ähnlich ist die Situation für die Linie 50 Richtung Kälberschüttstraße: Von der Innenstadt kommen die Busse über die Schillerbrücke und

fahren dann ebenfalls über die westliche Rampe weiter zum Augustinviertel bzw. zum Gewerbegebiet an der Manchinger Straße.

In der Gegenrichtung werden die Linien 50 und 60 gemeinsam von der Asamstraße über die Südliche Ringstraße bis zur westlichen Rampe des Erlebnisbades gemeinsam geführt. Die Linie 60 führt dann weiter über die Peisserstraße zum St. Monika-Viertel, die Linie 50 über die Schillerbrücke zur Innenstadt.

Nach einer Einführungsphase wird auf das Fahrgastverhalten und Nachfrageentwicklung bei Bedarf flexibel reagiert.



Geiz auf allen Linien
mit der **Tageskarte**

Entwerferfeld ↑ Tageskarte >>> 10
€ 3,20

zum Preis von **2 Einzelfahrten.**

Info:
Tel. 08 41 - 9 34 18-0
www.invg.de

 INVG
Ingolstädter Verkehrsgesellschaft
mbH

†

Jürgen Schwabegger

Während der Ausübung seines Dienstes ist Herr Jürgen Schwabegger im Alter von 35 Jahren am 3. Juni 2003 durch einen tragischen Verkehrsunfall in Ingolstadt ums Leben gekommen. Verantwortungsbewusst und zuverlässig erfüllte Herr Schwabegger seine Aufgabe als Fahrer der Kraftverkehr Bayern GmbH auf dem Linienverkehr der Ingolstädter Verkehrsgesellschaft. Die INVG wird Herrn Schwabegger ein ehrendes Andenken bewahren.

RICHTIGES ENTWERTEN

Die Streifenkarte wird im Vorverkauf mit 12 oder 24 Streifen ausgegeben, in den Fahrkarten-Automaten tix mit 12 Streifen. Die Streifenkarte kann auch von mehreren Fahrgästen gleichzeitig benutzt werden. Für jeden Fahrgast ist die für das Fahrziel erforderliche Anzahl von Streifen zu entwerten. Dabei gelten die entwerteten Streifen und alle leeren Streifen mit niedrigerer Nummer als entwertet. Reichen Restabschnitte einer Streifenkarten für die Fahrt nicht aus, so

können diese durch Abschnitte einer neuen Karte ergänzt werden. Die Einzelabschnitte sind der Reihenfolge nach zu entwerten. Bitte nach dem Einstieg in den Bus sofort und für jede begleitende Person entwerten. Benötigte Streifen in der Nummernfolge abzählen und nicht benötigte Streifen nach hinten knicken. Karte in Pfeilrichtung in den Entwerter einführen und Signalton abwarten.



Sie wollen bei der Streifenkarte für **eine Person** auf der **Kurzstrecke** (4 Haltestellen) Ihre Busfahrkarte entwerten: Knicken Sie die Karte so, dass der Streifen 2 oben zu sehen ist.

Schieben Sie die Karte in Pfeilrichtung bis zum Anschlag in den Entwerter (akustisches Signal ertönt beim Entwerten).

Je Person sind immer 2 Streifen zu entwerten.



Sie wollen bei der Streifenkarte für **eine Person** und **eine Fahrt** in den **Fahrzonen 10 oder 21 oder 22** (Tarifstufe 1) Ihre Busfahrkarte entwerten: Knicken Sie die Karte so, dass der Streifen 3 oben zu sehen ist.

Schieben Sie die Karte in Pfeilrichtung bis zum Anschlag in den Entwerter (akustisches Signal ertönt beim Entwerten).

Je Person sind immer 3 Streifen zu entwerten.



Sie wollen bei der Streifenkarte für **eine Person** und **eine Fahrt** in der **Zone 10+21 oder 10+22** (jeweils Tarifstufe 1N+) Ihre Busfahrkarte entwerten: Knicken Sie die Karte so, dass der Streifen 4 oben zu sehen ist.

Schieben Sie die Karte in Pfeilrichtung bis zum Anschlag in den Entwerter (akustisches Signal ertönt beim Entwerten).

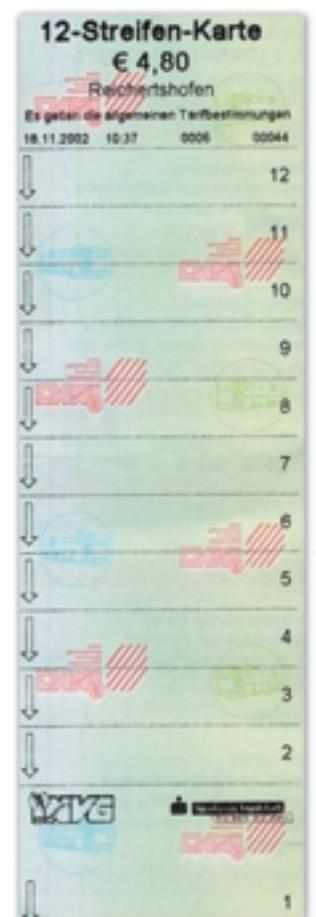
Je Person sind immer 4 Streifen zu entwerten.



Sie wollen bei der Streifenkarte für **eine Person** und **eine Fahrt** in den **Zonen 10+20** (Tarifstufe 2) Ihre Busfahrkarte entwerten: Knicken Sie die Karte so, dass der Streifen 5 oben zu sehen ist.

Schieben Sie die Karte in Pfeilrichtung bis zum Anschlag in den Entwerter (akustisches Signal ertönt beim Entwerten).

Je Person sind immer 5 Streifen zu entwerten.



Streifenkarte aus dem tix-Fahrkartenautomat

Schwarzfahren kostet 40,- Euro

40,- Euro sind viel Geld! Nach den allgemeinen Beförderungsbedingungen muss die INVG diesen Betrag erheben, wenn die INVG-Verkehrsmittel ohne gültigen Fahrausweis benutzt werden. Der ausführliche Text der allgemeinen Beförderungsbedingungen kann bei der INVG eingesehen oder auf Wunsch zugesandt werden.

Neubau der Sparkasse am Ingolstädter Rathausplatz bringt Änderungen im INVG-Linienverkehr

Ab 1. September 2003 beginnen die Bauarbeiten der Sparkasse auf dem Rathausplatz und im Bereich der Schutterstraße in Ingolstadt. Das beeinträchtigt den Busverkehr der INVG. Mit Verspätungen sowie mit Einschränkungen der Bedienungsqualität ist für die Fahrgäste zu rechnen.

Die Baumaßnahmen werden etwa bis Oktober 2005 dauern.

Betroffen sind alle Linien im Verbundverkehr der INVG mit Ausnahme der Linien 25, 50 und 70. Auch die Linienführung der Linien 10 und 11 verändert sich nicht, d. h. die Haltestellen Rathausplatz, Harderstraße und Zentraler Omnibusbahnhof (ZOB) können auch während des

Umbaus in gewohnter Weise bedient werden.

Die Linienführung aller betroffenen Linien während des Umbaus erfolgt in Fahrtrichtung Norden über die Schutterstraße-Schlosslände-Rossmühlstraße-Esplanade-ZOB.

In Fahrtrichtung Süden werden alle betroffenen Linien über die Nord-Süd-Achse, d. h. Harderstraße-Moritzstraße-Donaustraße geführt.

Die INVG bittet ihre Kunden um Verständnis und macht darauf aufmerksam, dass die Busfahrgäste diese Umstände bei der Zeitdisposition mit beachten.

Kostenlos Busfahren!

INVG-Wochen- und Monatskarte für Erwachsene sowie Job-Ticket und Jahreskarte berechtigen zur

kostenlosen Mitnahme

von 1 Erwachsenen und bis zu 4 Kindern an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen und werktags ab 19 Uhr in den Bussen der



„Die gute Stube“ heißt das Motiv, mit dem Schülerinnen und Schüler der Klassen 8b und 9b der Hauptschule Friedrichshofen das Bus-Wartehäuschen an der Haltestelle Jurastraße bemalen. Die Schmierereien, mit denen Unbekannte das Wartehäuschen vor der Schule verunziert hatten, störten die jungen Mädchen und Buben und so wurden Entwürfe im Zeichenunterricht erstellt und dann gemeinsam in die Praxis umgesetzt.

Aussteigen außerhalb von INVG-Haltestellen

Die INVG bietet ihren Kunden den Service an, dass ab 20 Uhr Fahrgäste auf allen Omnibuslinien der INVG auch außerhalb von Haltestellen aussteigen können. In der Regel wird jedoch der Fahrer abwägen müssen, ob sämtliche Sicherheitsaspekte beachtet sind und ein störungsfreier Verkehrsfluss im Straßenverkehr gewährleistet ist, wenn ein Unterwegshalt eingelegt werden soll (z.B. im Audi-Kreisel ist kein Bus-Stopp möglich).

Es gelten folgende gesetzliche Bedingungen und Verhaltensregeln:

1. Beim Unterwegshalt ist die Straßenverkehrsordnung genauestens zu beachten. Nicht gestattet ist das Aussteigenlassen beim Halt an Lichtsignalanlagen auf dem linken Fahrstreifen, wenn ein rechter Fahrstreifen vorhanden ist, im Bereich von scharfen Kurven und Kuppen sowie an unübersichtlichen Straßenstellen, an Ab-

sperrungen, bei Wetterlagen mit Eis- bzw. Schneeglätte. Das Aussteigenlassen ist nicht gestattet, wo das Halten bereits unzulässig ist, bei schlechten Straßen- und Sichtverhältnissen (bei Nebel, starker Schneefall und ähnliches) wegen der Gefahr von Auffahrunfällen sowie wegen Gefährdung der Fahrgäste nach dem Aussteigen aus dem Bus. Das Aussteigen ist ebenfalls nicht gestattet außerhalb geschlossener Ortschaften.

2. Der Fahrgast muss seinen Aussteigewunsch dem Fahrer rechtzeitig, jedoch spätestens eine Haltestelle vor dem Aussteigeziel mitteilen.

3. Beim Unterwegshalt darf nur ausgestiegen werden.

4. Zwischen zwei Haltestellen wird grundsätzlich nur einmal angehalten.

5. Der Ausstieg darf aus Sicherheitsgründen nur an der vorderen Tür erfolgen. Neben den Fahrgästen werden hier erhöhte Anforderungen auch an die Busfahrer gestellt, die erst die Tür öffnen dürfen, wenn ein gefahrloses Aussteigen gewährleistet werden kann.

6. Die Entscheidung, ob ein Unterwegshalt möglich ist, trifft ausschließlich der Fahrer.

7. Der zum Anhalten gesetzte rechte Fahrtrichtungsanzeiger ist solange eingeschaltet zu lassen, bis der Aussteigevorgang beendet ist.

Diese Regelungen gelten für alle im Verbund betriebenen Linien im gesamten INVG-Verkehrsgebiet.

„Zwei nach Zwei im Sommer“ Parken in Tiefgaragen günstiger



Sommerzeit in den Ingolstadtälder Altstadt-Tiefgaragen am Theater, Schloss und Münster: Unter dem Slogan „Zwei nach Zwei im Sommer“ ist das Parken ab 14 Uhr für eine Gebührenpauschale von zwei Euro möglich.

Welche finanzielle Vorteile „Zwei nach Zwei im Sommer“ bringt zeigen die nachfolgenden Beispiele an Hand der Tiefgarage „Theater“:

Parkdauer:

14 bis 14.30 Uhr bisher 1,30 EUR neu 0,50 EUR
14 bis 18.00 Uhr bisher 7,20 EUR neu 2,00 EUR
13 bis 20.00 Uhr bisher 7,80 EUR (Tageshöchst-satz) neu 3,30 EUR

Dieses verbilligte Pauschalangebot ist in der Tilly-Tiefgarage und am Hallenbad nicht erforderlich, weil hier bereits mit Tagespauschalen von einem Euro bzw. zwei Euro günstigere Tagespauschalen gelten.

Voraussichtlich bis Freitag, 24. Oktober 2003, soll die Aktion „Zwei nach Zwei im Sommer“ gültig haben, nach Abschluss des Probeversuches wird entschieden, ob sie auch ab dem kommenden Jahr als fester Bestandteil in das Gebührentarifsystem eingebunden werden soll.

Neues Konzept erfolgreich

Schon jetzt kann sich Dr. Werner Richler, Geschäftsführer der IFG und Verantwortlicher für die Parkplatz-Bewirtschaftung in Ingolstadt, über das seit Beginn dieses Jahres gültige neue Konzept mit der Einführung der Gebühren für den Parkbereich am Hallenbad Mitte und der gleichzeitigen Gebührensenkung für die Tilly-Tiefgarage (Tagespauschale ein Euro) freuen. „Die Tilly-Tiefgarage ist jetzt immer sehr gut ausgelastet und am Parkplatz beim Hallenbad in der Jahnstraße ist schon ab 50 Cent Gebühr ständig ein freier Platz zu finden.“

P

Kurzparkzonen im Altstadtbereich

ca. 750 Stellplätze

Höchstparkdauer	2 Stunden		
Parkgebühren	30 Min.	€ 0,50;	1 Stunde € 1,00
	2 Stunden	€ 2,00	
Mo-Fr	von 09.00-18.00 Uhr		
Sa	von 09.00-14.00 Uhr		
Sonn- u. Feiertage gebührenfrei			

P

Tiefgarage „Am Theater“

Einfahrt Ost + West - 1314 Stellplätze

P2

„Zwei nach Zwei“

Öffnungszeiten:
Mo-So Einfahrt bis 1.00 Uhr; Ausfahrt rund um die Uhr

Gebühren:

1. angefangene Stunde	€ 1,30
je weitere 1/2 Stunde	€ 0,70 sowie € 0,60 im Wechsel
ab 14.00 bis 7.00 Uhr früh pauschal	€ 2,00
Sonn- u. Feiertage pauschal	€ 2,00
Dauerparker - Einfahrt West	€ 70,00 mtl.
Dauerparker - Einfahrt Ost	€ 55,00 mtl.
Studentenkarte - Einfahrt Ost	€ 20,00 mtl.

P

Tiefgarage „Am Münster“

386 Stellplätze

P1

„Zwei nach Zwei“

Öffnungszeiten:
Mo-Sa Einfahrt bis 1.00 Uhr, Ausfahrt rund um die Uhr
Sonn- u. Feiertage 17.00-01.00 Uhr

Gebühren:

1. angefangene Stunde	€ 1,00
jede weitere 1/2 Stunde	€ 0,50
ab 14.00 bis 7.00 Uhr früh pauschal	€ 2,00
Dauerparker	€ 55,00 mtl.

P

Tiefgarage „Am Schloss“

504 Stellplätze

P3

„Zwei nach Zwei“

Öffnungszeiten:
Mo-So Einfahrt bis 1.00 Uhr
Ausfahrt rund um die Uhr

Gebühren:

1. angefangene Stunde	€ 1,00
jede weitere 1/2 Stunde	€ 0,50
ab 14.00 bis 7.00 Uhr früh pauschal	€ 2,00
Dauerparker	€ 50,00 mtl.
Schüler- u. Studentenkarte	€ 25,00 mtl.

Beim Bürgerfest – günstig parken in den Tiefgaragen

Während des gesamten Bürgerfestes sind die Zufahrten zu sämtlichen Tiefgaragen frei. Bitte beachten Sie wegen des Zufahrtsweges zur Münstergarage die spezielle Beschilderung. Wenn Sie zum Bürgerfest aus südlicher Richtung kommen, dann benutzen Sie am besten die Glacisbrücke oder die Schillerbrücke und fahren dann über die Schloßblände die jeweiligen Einfahrten

an. Die Zufahrt zur Tiefgarage am Theater West ist ausschließlich über die Schloßblände und die Schutterstraße möglich (Tränktorstraße gesperrt!).

Während des Bürgerfestes können Sie aber auch äußerst günstig in den Tiefgaragen parken. So gilt am Freitag ab 14.00 Uhr in den Altstadt-Tiefgaragen auch das Motto „Zwei nach Zwei im

Sommer“. Mit dieser Pauschale können Sie die ganze Nacht in den Tiefgaragen parken. Für die Bürgerfestbesucher, die am Samstag bereits während des Tages, das Bürgerfest besuchen wollen, ist eine besonders günstige Alternative die Tiefgarage „Am Reduit Tilly“. Dort können Sie für eine Parkgebühr von einem Euro den ganzen Tag parken und zudem kostenlos mit dem Bus von der Haltestelle Brückenkopf bis zum Zentrum oder Omnibusbahnhof fahren.

P

Parkplatz am Hallenbad

900 Stellplätze

P5

NEU seit 1.1.2003

Parkgebühren: gebührenpflichtig Mo-Fr 7-18 Uhr
gebührenpflichtig Sa bis 14 Uhr

Gebühren:	gebührenfrei So	
	bis 2 Std.	€ 0,50
	2 bis 4 Std.	€ 1,00
	über 4 Std.	€ 2,00
	Tagespauschale	€ 2,00
	Dauerparker	€ 30,00
	Schüler, Studenten, Anwohner	€ 15,00

P

Tiefgaragen

Öffentliche Parkplätze

P4

NEU seit 1.1.2003

P+R

Park + Ride
Mit dem Tiefgarageticket im Bus kostenlos in die Innenstadt

Tiefgarage „Am Reduit Tilly“

440 Stellplätze

Öffnungszeiten:
Mo-Sa: Einfahrt bis 1.00 Uhr
Ausfahrt 24 Std.
Sonn- u. Feiertage bei Veranstaltungen geöffnet

Gebühren:
Tagespauschale € 1,00
Dauerparker € 20,00 mtl.

P

Parkplatz am Festplatz

1500 Stellplätze

P6

Parkgebühren: gebührenfrei

Bei Festveranstaltungen und Ausstellungen geschlossen

P

Parkplatz an der südlichen Ringstraße

600 Stellplätze

Parkgebühren: gebührenfrei 30 Stellplätze Bus

Regeln zum Verhalten an Bushaltestellen



Beispiel 1

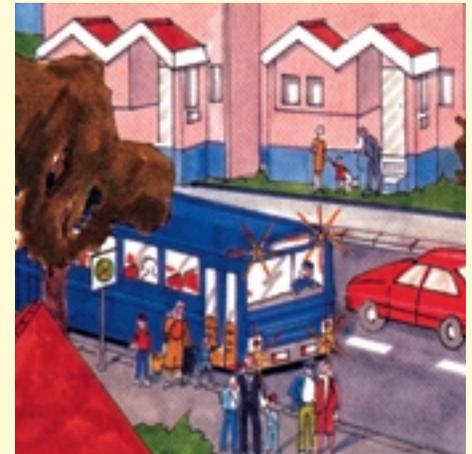
Sie fahren hinter einem Linienbus oder einem Schulbus her. Sobald der Bus - während der Fahrt das Warnblinklicht einschaltet, dürfen Sie ihn nicht mehr überholen.

Absolutes Überholverbot.



Beispiel 2

Der Bus hält mit eingeschaltetem Warnblinklicht an einer Haltestelle (auch Haltebucht) an, um Fahrgäste ein- oder aussteigen zu lassen. Nun dürfen Sie mit **Schrittgeschwindigkeit (4-7 km/h)** am Bus vorbeifahren. Fahrgäste dürfen aber nicht gefährdet oder behindert werden. Wenn nötig, müssen Sie anhalten.



Beispiel 3

Sie kommen einem Schul- oder Linienbus entgegen, der auf einer Fahrbahn mit Gegenverkehr (also ohne bauliche Trennung der Fahrbahn) mit eingeschaltetem Warnblinklicht an einer Haltestelle steht, um Fahrgäste ein- oder aussteigen zu lassen. Auch an diesem dürfen Sie **nur mit Schrittgeschwindigkeit (4-7 km/h)** vorbeifahren. Fahrgäste dürfen nicht gefährdet oder behindert werden. Wenn nötig, müssen Sie anhalten.

Der Bürgerfest-Fahrplan 2003: Verzichten Sie bei ihrem Bürgerfestbesuch auf Ihr Kraftfahrzeug und nutzen Sie die öffentlichen Omnibuslinien der INVG. Für das Bürgerfest bietet Ihnen die INVG ein besonderes Linienbusangebot, damit Sie sicher, schnell und preiswert das Bürgerfest erreichen können.

Das Fahrtenangebot wird von der INVG so verstärkt, dass auf fast allen Linien bis weit nach Mitternacht ausreichende Verbindungen möglich sind. In diesem Bürgerfestfahrplan sind alle Fahrten in den Abendstunden bis Betriebsende (ca. 2.30 Uhr) abgedruckt. Für weitere Fahrten

tagsüber bis in den frühen Abend verwenden Sie bitte den Jahresfahrplan 2003 der INVG. Für jeden Bürgerfesttag sind jedoch auch Besonderheiten zu berücksichtigen, die nachfolgend aufgeführt sind. Beachten Sie bitte auch die Fußnoten der einzelnen Fahrplanspalten.

Freitag 4. Juli 2003

Am Freitag, 4. Juli 2003, wird das Fahrplanangebot entsprechend diesem Bürgerfestfahrplan bis Betriebsende erweitert. Alle Linien, die von Süden kommen und Richtung Zenrum fahren, werden über die Tränktorstraße und die Roßmühlstraße zum Zentralen Omnibusbahnhof geführt. Eine Ersatzhaltestelle steht in der Tränktorstraße für die gesperrten Haltestellen Rathausplatz/Schutterstraße und Rathausplatz zur Verfügung. Alle Linien die von Norden (ZOB) kommen und über das Zentrum in Richtung Süden fahren, werden über die Roßmühlstraße und Schloßblände (Haltestelle Stadttheater), unter der Konrad-Adenauer-Brücke über die Straße Am Münzbergtor auf die Konrad-Adenauer-Brücke geführt. Es ist zu erwarten, dass sich aufgrund des Fahrgastaufkommens wieder ganztäglich unvorhergesehene Verzögerungen ergeben. Die INVG-Kunden werden in ihrer Zeitdisposition gebeten, dies rechtzeitig zu berücksichtigen.



INVG Ersatzhaltestelle zum Bürgerfest in der Tränktorstraße.

Samstag 5. Juli 2003

Am Samstag, 5. Juli, gilt tagsüber der Samstagsfahrplan. Abends wird der in diesem Fahrplan abgedruckte Bürgerfestfahrplan gefahren. Alle Linien, die von Süden kommen und Richtung Zentrum fahren, werden über die Tränktorstraße

und die Roßmühlstraße zum Zentralen Omnibusbahnhof geführt. Eine Ersatzhaltestelle steht in der Tränktorstraße für die gesperrten Haltestellen Rathausplatz/Schutterstraße und Rathausplatz zur Verfügung.

Alle Linien, die von Norden (ZOB) kommen und über das Zentrum in Richtung Süden fahren, werden über die Roßmühlstraße und Schloßblän-

de (Haltestelle Stadttheater), unter der Konrad-Adenauer-Brücke über die Straße am Münzbergtor auf die Konrad-Adenauer-Brücke geführt. Es ist zu erwarten, dass sich aufgrund des Fahrgastaufkommens wieder ganztäglich unvorhergesehene Verzögerungen ergeben. Die INVG-Kunden werden in ihrer Zeitdisposition gebeten, dies rechtzeitig zu berücksichtigen.

20 Goethestraße - ZOB - Rathausplatz/Schutterstraße - Ringsee - Unsernherrn

BÜRGERFEST

Table with 2 columns: Location and Time. Locations include Goethestraße, Kurt-Huber-Straße, Ringsee, etc. Times range from 18:15 to 19:45.

21 Vogelfeld - Rathausplatz/Schutterstraße - Regensburger Straße - Mailing

BÜRGERFEST

Table with 2 columns: Location and Time. Locations include Kriemhilde, St. Marien-Pfarr, Mailing, etc. Times range from 18:50 to 19:45.

25 ZOB - Existenzgründerzentrum - Großmehring - Pörring

BÜRGERFEST

Table with 2 columns: Location and Time. Locations include ZOB, Pörring, Großmehring, etc. Times range from 18:05 to 19:05.

20 Unsernherrn - Ringsee - Rathausplatz/Schutterstraße - ZOB - Goethestraße

BÜRGERFEST

Table with 2 columns: Location and Time. Locations include Martin-Herrn-Straße, Ringsee, etc. Times range from 18:21 to 19:45.

21 Mailing - Regensburger Straße - Rathausplatz/Schutterstraße - Vogelfeld

BÜRGERFEST

Table with 2 columns: Location and Time. Locations include St. Marien-Pfarr, Mailing, etc. Times range from 18:50 to 19:45.

25 Pörring - Vohburg - Theilfing - Großmehring - Existenzgründerzentrum - ZOB

BÜRGERFEST

Table with 2 columns: Location and Time. Locations include Pörring, Vohburg, etc. Times range from 18:05 to 19:05.

63 - Wert nicht beim Bürgerfest

63 - Wert nicht beim Bürgerfest

Table with columns for street names and bus stop numbers. Includes 'BÜRGERFEST' section and various street names like Kögliersfreude, Haumwöhr, etc.

Table with columns for street names and bus stop numbers. Includes 'BÜRGERFEST' section and various street names like Kögliersfreude, Haumwöhr, etc.

Table with columns for street names and bus stop numbers. Includes 'BÜRGERFEST' section and various street names like Römerstraße, Nordbahnhof, etc.

Table with columns for street names and bus stop numbers. Includes 'BÜRGERFEST' section and various street names like Wallensteinstraße, Schulzentrum Südwest, etc.

Alle Fahrten führen über das Schulzentrum Süd-West.

BÜRGERFEST

ZOB	18:06	18:26	18:46	19:06	19:26	19:46	20:06	20:26	20:46	21:06	21:26	21:46	22:06	22:26	22:46	23:06	23:26	23:46	24:06	24:26	24:46	25:06	25:26	25:46	26:06	26:26	26:46	27:06	27:26	27:46	28:06	28:26	28:46	29:06	29:26	29:46	30:06	30:26	30:46	30:66	30:86	31:06	31:26	31:46	31:66	31:86	32:06	32:26	32:46	32:66	32:86	33:06	33:26	33:46	33:66	33:86	34:06	34:26	34:46	34:66	34:86	35:06	35:26	35:46	35:66	35:86	36:06	36:26	36:46	36:66	36:86	37:06	37:26	37:46	37:66	37:86	38:06	38:26	38:46	38:66	38:86	39:06	39:26	39:46	39:66	39:86	40:06	40:26	40:46	40:66	40:86	41:06	41:26	41:46	41:66	41:86	42:06	42:26	42:46	42:66	42:86	43:06	43:26	43:46	43:66	43:86	44:06	44:26	44:46	44:66	44:86	45:06	45:26	45:46	45:66	45:86	46:06	46:26	46:46	46:66	46:86	47:06	47:26	47:46	47:66	47:86	48:06	48:26	48:46	48:66	48:86	49:06	49:26	49:46	49:66	49:86	50:06	50:26	50:46	50:66	50:86	51:06	51:26	51:46	51:66	51:86	52:06	52:26	52:46	52:66	52:86	53:06	53:26	53:46	53:66	53:86	54:06	54:26	54:46	54:66	54:86	55:06	55:26	55:46	55:66	55:86	56:06	56:26	56:46	56:66	56:86	57:06	57:26	57:46	57:66	57:86	58:06	58:26	58:46	58:66	58:86	59:06	59:26	59:46	59:66	59:86	60:06	60:26	60:46	60:66	60:86	61:06	61:26	61:46	61:66	61:86	62:06	62:26	62:46	62:66	62:86	63:06	63:26	63:46	63:66	63:86	64:06	64:26	64:46	64:66	64:86	65:06	65:26	65:46	65:66	65:86	66:06	66:26	66:46	66:66	66:86	67:06	67:26	67:46	67:66	67:86	68:06	68:26	68:46	68:66	68:86	69:06	69:26	69:46	69:66	69:86	70:06	70:26	70:46	70:66	70:86	71:06	71:26	71:46	71:66	71:86	72:06	72:26	72:46	72:66	72:86	73:06	73:26	73:46	73:66	73:86	74:06	74:26	74:46	74:66	74:86	75:06	75:26	75:46	75:66	75:86	76:06	76:26	76:46	76:66	76:86	77:06	77:26	77:46	77:66	77:86	78:06	78:26	78:46	78:66	78:86	79:06	79:26	79:46	79:66	79:86	80:06	80:26	80:46	80:66	80:86	81:06	81:26	81:46	81:66	81:86	82:06	82:26	82:46	82:66	82:86	83:06	83:26	83:46	83:66	83:86	84:06	84:26	84:46	84:66	84:86	85:06	85:26	85:46	85:66	85:86	86:06	86:26	86:46	86:66	86:86	87:06	87:26	87:46	87:66	87:86	88:06	88:26	88:46	88:66	88:86	89:06	89:26	89:46	89:66	89:86	90:06	90:26	90:46	90:66	90:86	91:06	91:26	91:46	91:66	91:86	92:06	92:26	92:46	92:66	92:86	93:06	93:26	93:46	93:66	93:86	94:06	94:26	94:46	94:66	94:86	95:06	95:26	95:46	95:66	95:86	96:06	96:26	96:46	96:66	96:86	97:06	97:26	97:46	97:66	97:86	98:06	98:26	98:46	98:66	98:86	99:06	99:26	99:46	99:66	99:86	100:06	100:26	100:46	100:66	100:86	101:06	101:26	101:46	101:66	101:86	102:06	102:26	102:46	102:66	102:86	103:06	103:26	103:46	103:66	103:86	104:06	104:26	104:46	104:66	104:86	105:06	105:26	105:46	105:66	105:86	106:06	106:26	106:46	106:66	106:86	107:06	107:26	107:46	107:66	107:86	108:06	108:26	108:46	108:66	108:86	109:06	109:26	109:46	109:66	109:86	110:06	110:26	110:46	110:66	110:86	111:06	111:26	111:46	111:66	111:86	112:06	112:26	112:46	112:66	112:86	113:06	113:26	113:46	113:66	113:86	114:06	114:26	114:46	114:66	114:86	115:06	115:26	115:46	115:66	115:86	116:06	116:26	116:46	116:66	116:86	117:06	117:26	117:46	117:66	117:86	118:06	118:26	118:46	118:66	118:86	119:06	119:26	119:46	119:66	119:86	120:06	120:26	120:46	120:66	120:86	121:06	121:26	121:46	121:66	121:86	122:06	122:26	122:46	122:66	122:86	123:06	123:26	123:46	123:66	123:86	124:06	124:26	124:46	124:66	124:86	125:06	125:26	125:46	125:66	125:86	126:06	126:26	126:46	126:66	126:86	127:06	127:26	127:46	127:66	127:86	128:06	128:26	128:46	128:66	128:86	129:06	129:26	129:46	129:66	129:86	130:06	130:26	130:46	130:66	130:86	131:06	131:26	131:46	131:66	131:86	132:06	132:26	132:46	132:66	132:86	133:06	133:26	133:46	133:66	133:86	134:06	134:26	134:46	134:66	134:86	135:06	135:26	135:46	135:66	135:86	136:06	136:26	136:46	136:66	136:86	137:06	137:26	137:46	137:66	137:86	138:06	138:26	138:46	138:66	138:86	139:06	139:26	139:46	139:66	139:86	140:06	140:26	140:46	140:66	140:86	141:06	141:26	141:46	141:66	141:86	142:06	142:26	142:46	142:66	142:86	143:06	143:26	143:46	143:66	143:86	144:06	144:26	144:46	144:66	144:86	145:06	145:26	145:46	145:66	145:86	146:06	146:26	146:46	146:66	146:86	147:06	147:26	147:46	147:66	147:86	148:06	148:26	148:46	148:66	148:86	149:06	149:26	149:46	149:66	149:86	150:06	150:26	150:46	150:66	150:86	151:06	151:26	151:46	151:66	151:86	152:06	152:26	152:46	152:66	152:86	153:06	153:26	153:46	153:66	153:86	154:06	154:26	154:46	154:66	154:86	155:06	155:26	155:46	155:66	155:86	156:06	156:26	156:46	156:66	156:86	157:06	157:26	157:46	157:66	157:86	158:06	158:26	158:46	158:66	158:86	159:06	159:26	159:46	159:66	159:86	160:06	160:26	160:46	160:66	160:86	161:06	161:26	161:46	161:66	161:86	162:06	162:26	162:46	162:66	162:86	163:06	163:26	163:46	163:66	163:86	164:06	164:26	164:46	164:66	164:86	165:06	165:26	165:46	165:66	165:86	166:06	166:26	166:46	166:66	166:86	167:06	167:26	167:46	167:66	167:86	168:06	168:26	168:46	168:66	168:86	169:06	169:26	169:46	169:66	169:86	170:06	170:26	170:46	170:66	170:86	171:06	171:26	171:46	171:66	171:86	172:06	172:26	172:46	172:66	172:86	173:06	173:26	173:46	173:66	173:86	174:06	174:26	174:46	174:66	174:86	175:06	175:26	175:46	175:66	175:86	176:06	176:26	176:46	176:66	176:86	177:06	177:26	177:46	177:66	177:86	178:06	178:26	178:46	178:66	178:86	179:06	179:26	179:46	179:66	179:86	180:06	180:26	180:46	180:66	180:86	181:06	181:26	181:46	181:66	181:86	182:06	182:26	182:46	182:66	182:86	183:06	183:26	183:46	183:66	183:86	184:06	184:26	184:46	184:66	184:86	185:06	185:26	185:46	185:66	185:86	186:06	186:26	186:46	186:66	186:86	187:06	187:26	187:46	187:66	187:86	188:06	188:26	188:46	188:66	188:86	189:06	189:26	189:46	189:66	189:86	190:06	190:26	190:46	190:66	190:86	191:06	191:26	191:46	191:66	191:86	192:06	192:26	192:46	192:66	192:86	193:06	193:26	193:46	193:66	193:86	194:06	194:26	194:46	194:66	194:86	195:06	195:26	195:46	195:66	195:86	196:06	196:26	196:46	196:66	196:86	197:06	197:26	197:46	197:66	197:86	198:06	198:26	198:46	198:66	198:86	199:06	199:26	199:46	199:66	199:86	200:06	200:26	200:46	200:66	200:86	201:06	201:26	201:46	201:66	201:86	202:06	202:26	202:46	202:66	202:86	203:06	203:26	203:46	203:66	203:86	204:06	204:26	204:46	204:66	204:86	205:06	205:26	205:46	205:66	205:86	206:06	206:26	206:46	206:66	206:86	207:06	207:26	207:46	207:66	207:86	208:06	208:26	208:46	208:66	208:86	209:06	209:26	209:46	209:66	209:86	210:06	210:26	210:46	210:66	210:86	211:06	211:26	211:46	211:66	211:86	212:06	212:26	212:46	212:66	212:86	213:06	213:26	213:46	213:66	213:86	214:06	214:26	214:46	214:66	214:86	215:06	215:26	215:46	215:66	215:86	216:06	216:26	216:46	216:66	216:86	217:06	217:26	217:46	217:66	217:86	218:06	218:26	218:46	218:66	218:86	219:06	219:26	219:46	219:66	219:86	220:06	220:26	220:46	220:66	220:86	221:06	221:26	221:46	221:66	221:86	222:06	222:26	222:46	222:66	222:86	223:06	223:26	223:46	223:66	223:86	224:06	224:26	224:46	224:66	224:86	225:06	225:26	225:46	225:66	225:86	226:06	226:26	226:46	226:66	226:86	227:06	227:26	227:46	227:66	227:86	228:06	228:26	228:46	228:66	228:86	229:06	229:26	229:46	229:66	229:86	230:06	230:26	230:46	230:66	230:86	231:06	231:26	231:46	231:66	231:86	232:06	232:26	232:46	232:66	232:86	233:06	233:26	233:46	233:66	233:86	234:06	234:26	234:46	234:66	234:86	235:06	235:26	235:46	235:66	235:86	236:06	236:26	236:46	236:66	236:86	237:06	237:26	237:46	237:66	237:86	238:06	238:26	238:46	238:66	238:86	239:06	239:26	239:46	239:66	239:86	240:06	240:26	240:46	240:66	240:86	241:06	241:26	241:46	241:66	241:86	242:06	242:26	242:46	242:66	242:86	243:06	243:26	243:46	243:66	243:86	244:06	244:26	244:46	244:66	244:86	245:06	245:26	245:46	245:66	245:86	246:06	246:26	246:46	246:66	246:86	247:06	247:26	247:46	247:66	247:86	248:06	248:26	248:46	248:66	248:86	249:06	249:26	249:46	249:66	249:86	250:06	250:26	250:46	250:66	250:86	251:06	251:26	251:46	251:66	251:86	252:06	252:26	252:46</
-----	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	----------

Table with 10 columns: Station, 1st, 2nd, 3rd, 4th, 5th, 6th, 7th, 8th, 9th, 10th. Includes stations like Böhmfeld, Lippertshofen, Gaimersheim, Etting, and ZOB.

55 - verkehrt nur Samstag

Table with 10 columns: Station, 1st, 2nd, 3rd, 4th, 5th, 6th, 7th, 8th, 9th, 10th. Includes stations like ZOB, Böhmfeld, Lippertshofen, Gaimersheim, Etting, and ZOB.

55 - verkehrt nur Samstag

Table with 10 columns: Station, 1st, 2nd, 3rd, 4th, 5th, 6th, 7th, 8th, 9th, 10th. Includes stations like Irgertshheim, Gerolfing, Klinikum, ZOB, St. Monika, Kalberschüttstraße.

60 - fährt nicht beim Bürgerfest

Table with 10 columns: Station, 1st, 2nd, 3rd, 4th, 5th, 6th, 7th, 8th, 9th, 10th. Includes stations like Kalberschüttstraße, St. Monika, ZOB, Klinikum, Gerolfing, Irgertshheim.

60 - fährt nicht beim Bürgerfest

BÜRGERFEST

- List of stations for Bürgerfest: Böhmfeld, Lippertshofen, Gaimersheim, Etting, ZOB, Böhmfeld, Lippertshofen, Gaimersheim, Etting, ZOB.

BÜRGERFEST

- List of stations for Bürgerfest: ZOB, Böhmfeld, Lippertshofen, Gaimersheim, Etting, ZOB, Böhmfeld, Lippertshofen, Gaimersheim, Etting, ZOB.

BÜRGERFEST

- List of stations for Bürgerfest: Kalberschüttstraße, St. Monika, ZOB, Klinikum, Gerolfing, Irgertshheim, Kalberschüttstraße, St. Monika, ZOB, Klinikum, Gerolfing, Irgertshheim.

BÜRGERFEST

- List of stations for Bürgerfest: ZOB, Kalberschüttstraße, St. Monika, ZOB, Klinikum, Gerolfing, Irgertshheim, Kalberschüttstraße, St. Monika, ZOB, Klinikum, Gerolfing, Irgertshheim.

60 - fährt nicht beim Bürgerfest

60 - fährt nicht beim Bürgerfest

65 Tauberfeld - Buxheim - Klinikum - Westpark - ZOB - **65**

BÜRGERFEST

Buxheim Tauberfeld, Pfad	10:30	11:30	12:30	13:30	14:30	15:30	16:30	17:30	18:30	19:30	20:30	21:14	01:30
Buxheim Tauberfeld, Korns	10:30	11:30	12:30	13:30	14:30	15:30	16:30	17:30	18:30	19:30	20:30	21:17	01:42
Buxheim, Ehrenwälder Straße	10:30	11:30	12:30	13:30	14:30	15:30	16:30	17:30	18:30	19:30	20:30	21:17	01:42
Buxheim, Fronleining 1	10:36	12:00	12:50	14:00	17:00	18:00	19:00	19:50	21:00	21:00	22:21	01:46	
Buxheim, Fronleining 2	10:36	12:00	12:50	14:00	17:00	18:00	19:00	19:50	21:00	21:00	22:21	01:46	
Buxheim, Wilhelmschlocher Straße	10:45	12:00	12:50	14:00	17:00	18:00	19:00	20:00	21:00	21:00	22:30	01:50	
Altenleubronn	10:48	12:10	13:00	14:10	17:10	18:10	19:10	20:00	21:10	21:10	22:34	01:50	
An Westpark 1	12:15	12:15	14:15	17:15	18:15	19:15							
An Westpark 2	12:15	12:15	14:15	17:15	18:15	19:15							
An Westpark 3	10:58	12:21	13:05	14:21	17:21	18:21	19:21	20:15	21:15	21:15	22:37	02:02	
Mühlgrabenstraße	10:58	12:21	13:11	14:27	17:27	18:27	19:27	20:18	21:22	21:22	22:43	02:08	

S3 = nur an Schultagen, fährt über Joh.-Michael-Süßer-Straße

85 Hofstetten - Hiltzhofen - Eiternsheim - Gaimersheim - **85**

BÜRGERFEST

Hiltzhofen, Hiltzhofen, Australle	07:45	12:25	13:13	14:02	-	17:05	-	-	-	-	-	-	-
Hiltzhofen, Hiltzhofen, Schulstraße	07:48	12:26	13:14	14:03	-	17:06	-	-	-	-	-	-	-
Hiltzhofen, Hiltzhofen, Alzenweg, Böhmfeld	07:48	12:26	13:16	14:05	-	17:06	-	-	-	-	-	-	-
Hiltzhofen, Hiltzhofen, Schulstraße	07:53	12:31	13:21	14:08	-	17:11	-	-	-	-	-	-	-
Hiltzhofen, Schulstraße	07:55	12:35	13:25	14:12	-	17:13	-	-	-	-	-	-	-
Eiternsheim, Böhmweg	07:58	12:38	13:26	14:15	14:49	17:14	17:54	18:38	19:28	20:08	20:58	00:58	
Eiternsheim, Kirchplatz	07:59	12:39	13:27	14:16	14:50	17:15	17:55	18:39	19:29	20:09	20:59		
Eiternsheim, Kirchplatz	08:00	12:40	13:28	14:17	14:51	17:16	17:56	18:40	19:30	20:10	21:00		
Eiternsheim, Alzenweg	08:01	12:41	13:29	14:18	14:52	17:17	17:57	18:41	19:31	20:11	21:01		
Eiternsheim, Kirchplatz	08:02	12:42	13:30	14:19	14:53	17:18	17:58	18:42	19:32	20:12	21:02		
Gaimersheim, Kirchplatz	08:05	12:45	13:35	14:23	14:57	17:22	18:02	18:46	19:36	20:16	21:06		
Gaimersheim, Kirchplatz	08:06	12:46	13:34	14:23	14:57	17:22	18:02	18:46	19:36	20:16	21:06		
Gaimersheim, Feuerturmstraße	08:08	12:48	13:36	14:25	14:59	17:24	18:04	18:48	19:38	20:18	21:08		
Gaimersheim, Alzenweg, Böhmfeld	08:12	12:52	13:40	14:29	15:03	17:28	18:08	18:52	19:42	20:22	21:12		
Gaimersheim, Alzenweg, Böhmfeld	08:13	12:53	13:41	14:30	15:04	17:29	18:09	18:53	19:43	20:23	21:13		
Hiltzhofen, Hiltzhofen, Schulstraße	08:19	12:59	13:47	14:36	15:10	17:35	18:15	19:05	19:55	20:35	21:19		
Hiltzhofen, Hiltzhofen, Australle	08:25	13:05	13:53	14:42	15:16	17:41	18:21	19:11	20:01	20:41	21:25		

F7 = nur Freitag

S3 = nur Samstag



65 ZOB - Westpark - Klinikum - Buxheim - Tauberfeld - **65**

BÜRGERFEST

ZOB	07:44	12:05	11:25	12:44	13:25	14:35	15:35	16:35	17:35	18:35	19:35	20:35	21:15	02:15
Mühlgrabenstraße	07:49	12:10	11:30	12:49	13:30	14:40	15:40	16:40	17:40	18:40	19:40	20:40	21:20	02:20
An Westpark 1	11:30	11:30	13:30	13:30	15:30	15:30	17:30	17:30	19:30	19:30	20:30	20:30	21:30	02:30
An Westpark 2	11:30	11:30	13:30	13:30	15:30	15:30	17:30	17:30	19:30	19:30	20:30	20:30	21:30	02:30
An Westpark 3	11:34	11:34	13:34	13:34	15:34	15:34	17:34	17:34	19:34	19:34	20:34	20:34	21:34	02:34
Johann-Michael-Süßer-Straße	07:50	12:11	11:31	12:50	13:31	14:41	15:41	16:41	17:41	18:41	19:41	20:41	21:21	02:21
Altenleubronn	07:54	12:15	11:35	12:54	13:35	14:45	15:45	16:45	17:45	18:45	19:45	20:45	21:25	02:25
Johann-Michael-Süßer-Straße	07:56	12:17	11:37	12:56	13:37	14:47	15:47	16:47	17:47	18:47	19:47	20:47	21:27	02:27
Buxheim, Fronleining	08:01	12:22	11:42	13:01	13:42	14:52	15:52	16:52	17:52	18:52	19:52	20:52	21:32	02:32
Buxheim, Ehrenwälder Straße	08:09	12:24	11:48	13:03	13:44	14:54	15:54	16:54	17:54	18:54	19:54	20:54	21:34	02:34
Buxheim, Fronleining 1	08:04	12:25	11:49	13:04	13:45	14:55	15:55	16:55	17:55	18:55	19:55	20:55	21:35	02:35
Buxheim, Fronleining 2	10:29	11:53	12:33	13:53	14:33	15:43	16:43	17:43	18:43	19:43	20:43	21:23	02:23	
Buxheim, Tauberfeld, Pfad	08:06	12:31	11:51	13:10	13:51	15:01	16:01	17:01	18:01	19:01	20:01	20:41	02:41	

S3 = nur an Schultagen, fährt über Joh.-Michael-Süßer-Straße

S3 = nur Samstag

85 Gaimersheim - Eiternsheim - Klinikum - Hiltzhofen - Hofstetten - **85**

BÜRGERFEST

ZOB	11:45	12:30	13:20	14:15	15:26	16:26	18:45	18:45	22:05	00:05	00:15		
Mühlgrabenstraße	11:50	12:35	13:25	14:20	15:31	16:31	18:50	18:50	22:10	00:10	00:20		
Alzenweg	11:50	12:36	13:26	14:21	15:34	16:34	18:53	18:53	22:13	00:13	00:23		
An Dornberg	11:56	12:41	13:31	14:26	15:37	16:37	18:56	18:56	22:16	00:16	00:26		
Gaimersheim, Mittlere Heide	12:00	12:45	13:35	14:30	15:41	16:41	19:00	19:00	22:20	00:20	00:30		
Gaimersheim, Feuerturmstraße	12:01	12:46	13:36	14:31	15:42	16:42	19:01	19:01	22:21	00:21	00:31		
Eiternsheim, Kirchplatz	12:05	12:50	13:40	14:35	15:46	16:46	19:05	19:05	22:25	00:25	00:35		
Eiternsheim, Kirchplatz	12:06	12:51	13:41	14:36	15:47	16:47	19:06	19:06	22:26	00:26	00:36		
Eiternsheim, Kirchplatz	12:07	12:52	13:42	14:37	15:48	16:48	19:07	19:07	22:27	00:27	00:37		
Eiternsheim, Kirchplatz	12:08	12:53	13:43	14:38	15:49	16:49	19:08	19:08	22:28	00:28	00:38		
Hiltzhofen, Hiltzhofen, Schulstraße	12:12	12:57	13:47	14:42	15:53	16:53	19:12	19:12	22:32	00:32	00:42		
Hiltzhofen, Hiltzhofen, Schulstraße	12:15	13:00	13:50	14:45	15:56	16:56	19:15	19:15	22:35	00:35	00:45		
Hiltzhofen, Hiltzhofen, Schulstraße	12:16	13:01	13:51	14:46	15:57	16:57	19:16	19:16	22:36	00:36	00:46		
Hiltzhofen, Hiltzhofen, Australle	12:18	13:03	13:53	14:48	15:59	16:59	19:18	19:18	22:38	00:38	00:48		

F7 = nur Freitag

S3 = nur Samstag

Wenn du **trinkst, lass' andere fahren!**

Ingolstädter Verkehrs-Gesellschaft mbH

www.invg.de

25. bis 27. Juli 2003

Ritterturnier auf Schloss Hexenagger



Stolze Ritter im edlen Wettstreit, mittelalterliches SPECTACULUM auf dem Schlossareal und der historische Handwerkermarkt werden vom 25. bis 27. Juli beim weit über die Region hinaus bekannten Ritterturnier von Schloss Hexenagger wieder tausende von Besucher in ihren Bann ziehen. Ringelstechen, Lanzenkämpfe auf feurigen Streitrössern, dramatische Schwertkämpfe und Ritte durch Flammenwände sind echte Mutproben für die vielen edlen Streiter und auch Gaukler, Jongleure, Minnesänger, höfische Musiker und viele weitere Akteure sorgen für ein unvergessliches Erlebnis für die ganze Familie. Beim historischen Hand-

werkermarkt zeigen u. a. Tuchfärber, Münzpräger, Waffenschmiede und Töpfer ihre traditionellen Künste.

Am Freitag Abend findet im Anschluss an das Ritterturnier ein mittelalterliches Konzert statt und auch in diesem Jahr können die jungen Besucher bei „Kinder-Ritterspielen“ mitmachen. Etwas ganz Spezielles wird heuer im alten Kartoffelkeller aufgebaut: Eine Märchenlandschaft aus Szenerien mit Naturminiaturen wird die Interessierten verzaubern.

Für das leibliche Wohl der Besucher ist natürlich wieder bestens gesorgt - u.a. mit Wildspezialität aus den Wäldern von Schloss Hexenagger.

Ritterturnier und mittelalterlicher Markt

Vorführungen:

Freitag, 25. Juli, 21 Uhr
Samstag, 26. Juli, 15 & 21 Uhr
Sonntag, 27. Juli, 13 & 16 Uhr

Eintrittspreise:

Markteintritt: Erwachsene 7,- Euro
Kinder 6-15 Jahre 2,50 Euro
Turnier (inkl. Markteintritt):
Erwachsene (ab 16 Jahre) 18,- Euro
Kinder 6-15 Jahre 12,- Euro

Informationen:

Schloss Hexenagger im Naturpark Altmühltal
93336 Hexenagger
Infoline: (0 94 42) 91 83-14
Tel.: (0 94 42) 91 83-10 · Fax: (0 94 42) 91 83-13
Internet: www.schloss-hexenagger.de
www.hexenagger.de
E-Mail: info@hexenagger.de

Öffnungszeiten: Freitag, 25. Juli von 18 – 24 Uhr · Samstag, 26. Juli von 12 – 24 Uhr · Sonntag, 27. Juli von 10 – 20 Uhr
Behinderte mit Ausweis freier Eintritt · Kartenvorverkauf unter Telefon (0 94 42) 91 83 15